

Amtsblatt

Nummer 5

Donnerstag, 31. Januar 2013



60 Jahre Städtepartnerschaft Ettlingen-Epernay

Ein enges, lebendiges Freundschaftsband zwischen Alb und Marne

Watthaldenfest, Musikschulkonzerte, Graffitiaktion

Sie gehört mit zu den ältesten deutsch-französischen Städtepartnerschaften: die Freundschaft zwischen Ettlingen und Epernay. Weit vor dem deutsch-französischen Vertrag (Elysée-Vertrag) der am 22. Januar 1963 geschlossen wurde, hatten sich die Menschen diesseits und jenseits des Rheins die Hände gereicht trotz oder gerade wegen des Zweiten Weltkrieges. Ein enges Freundschaftsband entstand im Laufe der sechs Dezennien zwischen der Alb und der Marne.

Deshalb steht das Jahr 2013 ganz im Zeichen dieses Jubiläums. Auftakt war die Podiumsdiskussion über den Elysée-Vertrag in Epernay (*Bericht dazu siehe Seite 2*). Aber auch das Watthaldenfest, die Musikschule, der Bücherflohmarkt oder das Jugendzentrum Specht verbeugen sich vor dieser lebendigen Freundschaft. Selbstredend wird es im Jubiläumsjahr auch Schüleraustausche geben, ein wichtiger Markstein innerhalb der Städtepartnerschaft. Groß gefeiert wird im Übrigen am 22. Juni.



Rosenmontags- Umzug Ettlingen



11. Februar

14.11 Uhr

Start: Schöllbronner Straße in Ettlingen



anschließend

Närrisches Treiben

mit Unterhaltung
und Bewirtung auf
dem Marktplatz

Stadt Ettlingen -Kulturamt- in Zusammenarbeit
mit der Narrenvereinigung Ettlingen

Schüleraustausch Anne-Frank-Realschule und College Cote Legris

„Es hat Spaß gemacht und war eine Herzensangelegenheit“



„Eine Herzensangelegenheit“ war ihm der Schüleraustausch zwischen der Anne-Frank-Realschule in Ettlingen und dem Collège Cote Legris in Epernay, so Michel Perot, der nach 29 Jahren den Staffelstab an seine junge Kollegin Isabelle Thil gibt, weil er selbst in Rente geht. Aber als Freund werde er weiterhin Ettlingen besuchen. Als Dankeschön für diese jahrzehntelange Begleitung überreichte ihm Oberbürgermeister Johannes Arnold einen Sektkühler von der Majolika. In seinen Dank schloss Arnold auch Rektorin Christine Kirchgäßner, die Französischlehrerin Dorothea Heinen und die Städtepartnerschaftsbeauftragte Karin Herder-Gysser mit ein. Punktgenau zur Begrüßung erklang vom Rathausurm denn auch für die jungen Gäste aus Epernay die Marseillaise.

„Der Schüleraustausch ist ein wichtiges Element in unserer Freundschaft, die in diesem Jahr das 60-Jährige feiert. Der Schüleraustausch ist das historische Gewissen für die Zukunft, nur wer sich kennt, wer sich begegnet, lernt den anderen zu schätzen und zu verstehen.

Die 24 Mädchen und Jungen aus Epernay schnupperten nicht nur deutsche Unterrichtsluft, es ging auch ins Technikmuseum nach Mannheim und zum Schlittschuhlaufen nach Waldbronn. Manch einer von ihnen ist nicht das erste Mal in Ettlingen, dadurch vertiefte sich die Verbindung zwischen den jungen Menschen und halte die Freundschaft lebendig.

Fastnacht

Am Montag, 11. Februar, um 14:11 Uhr setzt sich wieder der Rosenmontagsumzug der Ettlinger Narrenvereinigung in Bewegung. Rund 65 Gruppen wird der Lindwurm haben, der sich durch die nördliche Altstadt schlängeln wird. Von der Schöllbronner Straße geht es durch die Friedrich- und Pforzheimer Straße, Kronen- und Albstraße zur Schillerstraße. Sowohl die Pforzheimer Straße wie auch die Schillerstraße werden autofrei sein.

Am Fastnachtssamstag wird Schöllbronn zur Möggelweide und Fasebutzmeile. Am Sonntag, 10. Februar steigt der närrische Jahrmarkt in Ettlingenweier, wo es auch am Fastnachtsdienstag wegen der Verbrennung der Fastnacht zu kurzzeitigen Verkehrsbehinderungen zwischen Rathaus und Bürgerhalle kommen kann. Und in Spessart gibt es dieses Jahr am Freitagabend ein Narendorf und Guggitreff.

(Ausführlicher Bericht über die Sperrungen folgt im nächsten Amtsblatt).

Streusalz auf Gehwegen verboten

Während auf den Straßen das Streuen mit Streusalz aus Gründen der Sicherheit des öffentlichen Verkehrs ausdrücklich erlaubt und auch geboten ist, dürfen die Anwohner, die auf Gehwegen zur Schneeräumung verpflichtet sind, nur so genanntes "abstumpfendes Material" wie beispielsweise Sand, Splitt, Granulat oder Asche verwenden.

Festgelegt ist das in der Streupflichtsatzung der Stadt Ettlingen in der Fassung vom 25.07.2001.

Die Stadtverwaltung bittet alle Bürgerinnen und Bürger, dies zu beachten.

Benefizkonzert zugunsten Freunde für Fremde

Harfe einmal anders

Die Harfenistin Maria Palatine wird am Freitag, 1. Februar, um 20 Uhr im Asamsaal, Schloss einen Konzertabend mit ihrer Band zugunsten des Vereins Freunde für Fremde geben, der sich seit Jahren um Asylsuchende in Ettlingen kümmert. Die aus der Pfalz stammende Musikerin studierte in Mannheim Orchesterharfe, spielt heute aber Jazz und beherrscht die Kunst der Improvisation. Karten für 17 Euro erhältlich via Tel. 07243 12866 oder Abendkasse ab 19 Uhr, die Plätze sind nicht nummeriert.

Oberweier als Kulisse für „Tatort“

Im Frühjahr vergangenen Jahres waren Szenen für die Krimiserie „Tatort“ der ARDs in Oberweier gedreht worden.

Am kommenden Sonntag, 3. Februar um 20.15 Uhr wird dieser Tatort mit dem Titel „Die schöne Mona ist tot“ im Ersten ausgestrahlt.

Auftaktveranstaltung zum 60-jährigen Ettlingen-Epernay

Podiumsdiskussion über Elysée-Vertrag



Der deutsch-französische Vertrag, auch Elysée-Vertrag genannt, stand im Mittelpunkt der Podiumsdiskussion am vergangenen Freitag, Teilnehmer Historiker und Chefredakteur der L'Union Hervé Chabaud, Epernays Bürgermeister Franck Leroy und Dieter Stöcklin (v.r.), Zeitzeuge aus Ettlingen und ehemaliger Französischlehrer am Eichendorff-Gymnasium, moderiert von Nicolas Schmidt (nicht im Bild).

Am 25. Januar fiel in Epernay der Startschuss für das Jubiläumsjahr 60 Jahre Städtepartnerschaft Ettlingen-Epernay.

Epernays Bürgermeister Franck Leroy ließ es sich bei der Begrüßung nicht nehmen, auf die herzlichen Beziehungen und solide Freundschaft zwischen den beiden Städten diesseits und jenseits des Rheins hinzuweisen und an alle Generationen gewandt die Aufforderung auszusprechen, auch künftig aktiv an der Zukunftsgestaltung der deutsch-französischen Freundschaft mitzuwirken.

In der gut besuchten Aula des Gymnasiums Léon Bourgeois wurden die Zuhörer durch eine von Schülern durchgeführte Videoumfrage auf das Thema eingestimmt. Der Historiker und Chefredakteur der L'Union Hervé Chabaud beleuchtete daraufhin anschaulich die Bedeutung der Begegnung zwischen Charles de Gaulle und Konrad Adenauer und die daraus resultierende Unterzeichnung des Elysée Vertrages vor 50 Jahren. Geburtsstunde der deutsch-französischen Freundschaft auf nationaler Ebene.

Zwei Bürger aus Ettlingen und Epernay hatten die Bedeutung einer Annäherung beider Völker bereits zehn Jahre früher nur wenige Jahre nach Kriegsende erkannt und sich für die Begegnung und den Kontakt von Mensch zu Mensch stark gemacht.

Friedrich Bran und Marcel Jans hatten mit aktiver Unterstützung der Kirchen und der Schulen (mit Joseph Noé an der Spitze) für Weihnachten 1953 den ersten Schüleraustausch initiiert.

Dieter Stöcklin, der 45 Jahre im Bereich des Schüleraustauschs tätig war, schilderte die große Begeisterung der Anfangsjahre dieser Städtefreundschaft. In seinen engagiert vorgetragenen Ausführungen waren die Begeisterung und die tiefempfundene Freundschaft zur Stadt Epernay deutlich spürbar.

Auch der Appell an die Jugend, sich auf das Mitgestalten der Freundschaft einzulassen und die Denkweise und kulturelle Vielfalt des französischen Nachbarn durch das Erlernen der Sprache selbst zu entdecken wird sicherlich noch lange nachklingen.

Baumfällarbeiten

Aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht lässt die Stadt regelmäßig die Baumbestände auf den städtischen Grundstücken und in den Anlagen begutachten, so auch auf dem Anwesen Middelkerker Straße 2; als Ergebnis des Gutachtens müssen dort aus Sicherheitsgründen einige Bäume gefällt werden. Das Amt für Wirtschaftsförderung und Gebäudewirtschaft hat dafür eine Fachfirma beauftragt, die in der Woche vom 4. bis 8. Februar die Fällungen vornehmen wird.

Gnitzer Griffel

Mundartwettbewerb „Schaffe – Gschafft – Erschaffe“

Beim „Gnitzen Griffel“ werden kreative Köpfe gesucht, die gern im Dialekt schreiben: Der Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Karlsruhe hat wieder seinen Mundartwettbewerb ausgeschrieben. Gesucht sind in diesem Jahr Geschichten, Gedichte, Lieder und Szenen zu einem Motto. Der „Gnitze Griffel“ steht unter der thematischen Vorgabe „Schaffe – Gschafft – Erschaffe“. Alle Einsendungen in den hier heimischen Mundarten sollen den Bezug zu mindestens einem dieser Begriffe aufweisen. Den Siegern winkt ein stattliches Preisgeld von insgesamt 9.000 Euro. Ein erster Preis ist mit 1.000 Euro dotiert. Teilnahmeberechtigt sind alle, die im Regierungsbezirk Karlsruhe leben oder geboren sind. Also alle aus der Region zwischen Bühl und Buchen. Es dürfen nur Werke im Dialekt eingereicht werden, die noch nicht veröffentlicht sind, auch nicht im Internet. Jeder Einsender kann sich mit bis zu zwei Texten oder Liedern beteiligen, die mit einem Kennwort einzureichen sind. Eine Fachjury bestimmt die Sieger. Für ein Schulprojekt oder junge Teilnehmer wird der Rudolf-Stähle-Preis vergeben. Die genauen Wettbewerbsbedingungen gibt es unter www.ak-heimatpflege-ka.de oder www.rp-karlsruhe.de. Auskünfte gibt es dienstags, mittwochs und donnerstags auch unter 0721 926-2326. Einsendeschluss ist der Pfingstmontag, 20. Mai. Die Sieger stehen im Juli fest. Regierungspräsidentin Nicolette Kressl wird in diesem Jahr die Preisverleihung im Palatin in Wiesloch vornehmen. Der Mundartabend des Arbeitskreises Heimatpflege wird am 20. Oktober die baden-württembergischen Literaturtage in Wiesloch beenden. Dabei wird eine Auswahl der prämierten Beiträge öffentlich präsentiert.

Schlossfestspiele suchen Unterkünfte

Die Schlossfestspiele suchen für die Schauspieler möblierte Zimmer oder kleinere Wohnungen, gerne auch mit Familienanschluss.

Da sich die meisten Schauspieler und Musicaldarsteller kein Auto leisten können, werden Unterkünfte in Ettlingen direkt in Schlossnähe oder mit guter Straßenbahn- bzw. Busanbindung bevorzugt.

Die meisten Darsteller kommen zwischen dem 1. und 13. Mai nach Ettlingen und bleiben bis zum 18. August.

Wer eine entsprechende Unterkunft zur Vermietung anbieten kann, meldet sich bitte im Künstlerischen Betriebsbüro unter der Telefonnummer 07243 – 101 531.

Ausschuss für Umwelt und Technik

Beitritt zur Deklaration „Biologische Vielfalt in Kommunen“

Um die Arten und Biotope in Ettlingen nicht nur zu schützen, sondern auch das Bewusstsein für die Gefährdung zahlreicher Pflanz- und Tierarten zu schärfen, wird die Stadt die Deklaration „Biologische Vielfalt in Kommunen“ unterzeichnen, ein Aktionsbündnis von rund 30 Kommunen. Die Idee dahinter ist, dass die Kommunen sich zum einen für die biologische Vielfalt engagieren und zum anderen sich unter einander austauschen und auf die Unterstützung von Bundes- und Landesbehörden zurückgreifen können. Die Anregung der BUND Ortsgruppe Ettlingen, dem Bündnis beizutreten, wurde bereits im Mai 2010 von SPD, CDU, FE und Grünen aufgegriffen. Zum Antrag hatte der Rat damals einstimmig „ja“ gesagt. Im Ausschuss stellte Umweltkoordinator Peter Zapf vom Amt für Wirtschaftsförderung und Gebäudewirtschaft (AWG) die sich aus dem Beitritt ergebenden Auswirkungen und möglichen Maßnahmen vor.

Vier Tätigkeits-Schwerpunkte sieht die Deklaration vor. Sie wurden in einer Runde aus Planungsamt, Stadtbauamt, Bildungsamt, Kämmerei und Umweltkoordinator erörtert. Für den Bereich „Grün- und Freiflächen im Siedlungsbereich“ (z.B. Reaktivierung von Brachflächen, der Erhalt naturnaher Flächen im Siedlungsbereich und die Verbindung von Maßnahmen des Hochwasserschutzes, Naturschutzes und der Erholungsfunktion) sowie „Nachhaltige Nutzung“ (dazu gehört unter anderem die seit langem praktizierte naturnahe Waldbewirtschaftung) wurden zurückliegend schon zahlreiche Aspekte berücksichtigt und daher keine zusätzlichen Maßnahmen als dringend eingestuft.

Ausbaufähig sind hingegen Maßnahmen zur Bildungsarbeit und zum Informationsangebot über die Biologische Vielfalt. Auch in diesem Bereich gibt es bereits zahlreiche Initiativen, aber um Schüler und Jugendliche zu einer Mitarbeit bei Umwelt- und Naturschutzverbänden zu gewinnen, sollten Umwelt und Klimaschutz künftig verstärkt in Kindergärten und Schulen thematisiert werden.

Daneben kommt auch dem Thema „Arten- und Biotopschutz“ eine große Bedeutung zu. Die Erkenntnisse für diesen Bereich basieren für Kernstadt und Talgemeinden auf einem Biotopnetzwerk-Konzept von 1991 und für die Berggemeinden auf den 2010 erstellten Managementplänen des FFH-Gebiets (Fauna-Flora-Habitat) „Wiesen und Wälder bei Ettlingen“. Darüber hinaus sind Maßnahmen zum Arten- und Biotopschutz auf Umweltbeobachtungen und Hinweise von Naturschutzverbänden angewiesen. Die Arbeitsgruppe Grünkonzept, bestehend aus Liegenschaftsabteilung, Stadtbauamt, Umweltkoordinator und BUND, hat mögliche Maßnahmen auf Basis der

vorhandenen Konzepte und Pläne, ergänzt durch Planvorschläge des Nachbarschaftsverbands und Umweltbeobachtungen, diskutiert. Ziel ist es, aus den Kompensationsräumen des Flächennutzungs- und Landschaftsplans einen Maßnahmen- und Flächenpool zu entwickeln als Grundlage für ein Ökokonto nach der Verordnung des Landes. Dies muss der Gemeinderat jedoch erst noch beschließen.

2011 und 2012 wurden eine Reihe von Maßnahmen für die Biologische Vielfalt durchgeführt, beispielsweise wurden auf einem städtischen Grundstück beim Fuß- und Radweg im Gewann Heiligenfeld Bruchhausen Obstbäume gepflanzt mit der Option, die Baumreihe weiterzuführen. Für Wasseramseln, Turmfalken und Schleiereulen wurden Nistkästen angebracht, Infotafeln für das Amphibienschutzprojekt und am Naturlehrpfad Schöllbrunn aufgestellt, Obstbaumbestell- und Strauchpflanzaktionen durchgeführt usw. Für 2013 sind gleichfalls eine Reihe von Maßnahmen geplant, unter anderem sollen am nördlichen Rand des Seegrabens heimische Gehölze gesetzt werden, um ein Biotop zu schaffen, Ackerrandstreifen sollen zu biotopvernetzenden Elementen entwickelt werden.

Bei der Auswahl der Maßnahmen wird Wert auf ein breites Spektrum gelegt, Beiträge von Naturschutzverbänden und engagierten Bürgerinnen und Bürgern werden sehr begrüßt. Viele Ideen lassen sich vorerst nur auf stadteigenen Grundstücken verwirklichen, da häufig Interessenskonflikte bestehen. Bei landwirtschaftlichen Flächen in Privateigentum möchte man Eigeninitiativen durch Beratung unterstützen. An Finanzmitteln wurden 2011 und 2012 in den Haushalten insgesamt 25.000 Euro aufgewendet, in den Haushaltsplanungen der kommenden Jahre sollen jährlich 15.000 Euro eingestellt werden. Dem stimmte der Ausschuss einstimmig zu, ebenso den künftig geplanten Maßnahmen.

Auftragsvergaben für Straßen- und Kanalbauarbeiten Durlacher Straße

Den Auftrag für die Straßenbauarbeiten in der Durlacher Straße zwischen Gutleuthausstraße/Vogelsangweg und Minikreisel in Höhe von rund 222.000 Euro

vergab der Ausschuss einstimmig an eine Firma aus Renningen. Hinzu kommen die Kosten für den Kanalbau in Höhe von rund 106.000 Euro, Gesamtkosten der Maßnahme rund 328.000 Euro. Den Auftrag für die Kanalarbeiten vergab der Betriebsausschuss anschließend an dieselbe Firma, gleichfalls einstimmig. Den „sanierungstechnischen Lückenschluss“ hatte der Ausschuss im Oktober letzten Jahres beschlossen. Die Durlacher Straße wurde bereits im Zusammenhang mit der B3-Sanierung bis auf Höhe des Vogelsangwegs erneuert; in Gegenrichtung wurde ein Teil der Straße im Rahmen des Baus des Kreisels Huttenkreuz/Steigenhohlstraße neu gestaltet. Nur der Bereich zwischen der Einmündung Gutleuthausstraße bzw. Vogelsangweg fehlte noch. Da in diesem Abschnitt auch der Kanal reparaturbedürftig ist, können Kanalerneuerung und Straßenumgestaltung zusammen erledigt werden.

Der Bauabschnitt ist rund 165 Meter lang, künftig soll beidseitig der 7,5 Meter breiten Fahrbahn ein Fahrradstreifen von eineinhalb Metern Breite verlaufen. Bis zur Einfahrt Beetz werden sieben Parkplätze mit Rasenfugenpflaster angelegt, die Gehwege auf beiden Seiten werden zwei Meter breit sein. Vor dem Einmündungsbereich der Gutleuthausstraße und des Vogelsangwegs wird eine Fußgängerquerungshilfe für die Durlacher Straße angelegt. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich erst Mitte März beginnen, da zuvor wegen Bauarbeiten der Wattkopftunnel gesperrt werden muss und Umleitungen dann nicht möglich sind (nähere Informationen folgen rechtzeitig).

Dauern werden die Arbeiten voraussichtlich rund 15 Wochen. Für den Durchgangsverkehr wird die Straße während dieser Zeit gesperrt, Anliegerverkehr kann größtenteils gewährleistet werden, die Fußgänger werden von der Sperrung nicht betroffen sein. Die Umleitungsstrecke wird zu Beginn über die Gutleuthaus-, die Karlsruher und die Huttenkreuzstraße geführt, im zweiten Bauabschnitt dann in den Einmündungsbereichen Gutleuthausstraße und Vogelsangweg über die B3 Karlsruher Straße und die Huttenkreuzstraße, alles in Abstimmung mit dem Ordnungsamt.

Rotary fördert soziales Engagement junger Menschen

Mit dem Heinz-Kappes-Preis, dotiert mit insgesamt bis zu 5.000 Euro, fördert der Rotary Club das soziale Engagement junger Menschen. Der Preis wird jährlich vergeben und wendet sich an Einzelne im Alter bis 27 Jahre sowie an Gruppen, die sich beispielhaft für andere einsetzen: in der Schul- oder Ausbildungszeit oder in der Freizeit. Der Preis, benannt nach dem Karlsruher Jugendpfarrer und Sozialpolitiker Heinz Kappes (1893-1988), wird im Juni vergeben. Bewerbungen und Vorschläge können bis 31. März an den Vorsitzenden der Jury, Günter Straub, c/o Commerzbank AG, Lammstr. 9, 76133 Karlsruhe gerichtet werden.



Kultur live

Karten: Stadtinformation Ettlingen, Tel. 07243/101-380
www.ettlingen.de, www.reservix.de, Buchhandlung
LiteraDur, Marktplatz 11 in Waldbronn, Tel. 07243/526393

Nachtcafé



Samstag, 09. Februar 2013
21.00 Uhr Schloss/Epernaysaal

Gogol & Mäx

HUMOR IN CONCERT

Sie sind die Paradiesvögel in der Welt der klassischen Musik und sorgen seit Jahren für ungläubiges Lachstaunen und beseelte Heiterkeit in Konzerthäusern und Theatern quer durch Europa.

Die Rede ist von Maestro Gogol, dem mit eigenem Klavier und Bachbüste reisenden Pianisten und Mäx, seinem langmahnigen wie genial-anarchistischen Widerpart, dessen Instrumente-Sammlung den Tournee-Bus schier zum Bersten und den verhinderten Klaviersolisten regelmäßig auf die höchste aller Palmen bringt.

VVK: 12,- / 13,50 €, AK: 14,50 / 16,- €

Junges Theater



Freitag, 22.02.2013
10.30 Uhr Stadthalle

Michael Kohlhaas

Die Badische Landesbühne zeigt Heinrich von Kleists Novelle Michael Kohlhaas in einer eigenen Bühnenfassung für vier Schauspieler. Kleist schrieb hier ein Werk, dessen großes Thema Gerechtigkeit von ungebrochener Aktualität ist.

VVK: 7,- / 10,- €, TK: 8,- / 11,- €

Familienkarte: VVK 30,- / TK 34,- €

Schülergruppen: 5,- € (Begleitperson frei)

Kultur live spezial



Freitag, 22.02.2013
bis Sonntag, 24.02.2013

Literatur, Kabarett, Musik: Mundartkunst im Schloss

Freitag, 20.00 Uhr: Fränkischer Abend

Fitzgerald Kusz, Gerhard Falkner, Wolfgang Buck

Samstag, 20.00 Uhr:

Schwäbisch-alemannischer Abend

Stefan Pflaum, Hanspeter Wieland, Dieter Adrion alias Johann Martin Enderle, Duo Semsagrebsler

Sonntag, 11.00 Uhr:

Französisch-pfälzischer Frühschoppen

René Egles, Ute Zimmermann, Martina Gemmar

VVK: 9,- / 10,50 €, AK: 11,50 / 13,- € pro

Veranstaltung, „Festival-Paket“: Wer für alle drei Veranstaltungen eine Karte kauft, bekommt drei Karten zum Preis von zwei!

NightWash



Donnerstag, 07. März 2013
20.00 Uhr Stadthalle

NightWash on Tour

Klaus „Knacki“ Deuser, der Erfinder und Moderator der Sendung, präsentiert mit seiner „Band“ Alex Flucht ein Comedyhappening, das sich gewaschen hat.

Die Comedians:

Jens Heinrich Claassen

Luke Mockridge

Sascha Korf

+ 1 NightWash Newcomer

VVK: 12,- / 15,- / 18,- €

AK: 14,50 / 17,50 / 20,50 €

Ettlingen

Adventstreff der Familie Strunk: 11.500 Euro für FUOKK

Über ein gutes Ergebnis der letztjährigen Adventsaktion freute sich Familie Strunk: Nach Abzug der Kosten für Speisen und Getränke blieben stattliche 11.500 Euro übrig, die an Gudrun Schütte, die Vorsitzende des FUOKK (Förderverein zur Unterstützung der onkologischen Kinderklinik Karlsruhe) übergeben werden konnten. Das Geld wird nach Auskunft von Frau Schütte, sie ist auch stellvertretende Vorsitzende im Stiftungsrat, für die Anschaffung eines mobilen Ultraschallgerätes verwendet, mit dem die kleinen Patienten kinderfreundlicher untersucht werden können. Solch ein Gerät kostet, je nach Ausstattung, zwischen 80.000 und 100.000 Euro. Im Namen des FUOKK dankte Gudrun Schütte allen 16 Spendern von Bargeld, von Sachspenden und kostenlosen Darbietungen, die dieses große Ergebnis möglich gemacht haben. Nicht zuletzt galt ihr Dank der Familie Strunk mit ihren zwölf Helfern, die drei Monate lang im Einsatz waren mit Vorbereitungen, Adventszeit-Arbeit und Nachbereitungen. Brigitte Strunk hat sich vorgenommen, wenn alles gut geht, 2013 einen weiteren Adventstreff zu veranstalten. Das wäre denn der 15. Adventstreff in Ettlingen-West. Auch sie schloss sich mit einem herzlichen Dank an alle Mitwirkenden an. Zusätzlich dankte Frau Strunk auf diesem Wege ihren Nachbarn sehr dafür, dass sie so freundlich waren und gelegentliche Überschreitungen durch zu laute Musik in Absprache mit der Familie regelten.

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 31. Januar

17.30 Uhr Fünf Freunde 2
20 Uhr Schlussmacher

Freitag, 1. Februar

15+17.30 Uhr Fünf Freunde 2
20 Uhr Schlussmacher

Samstag, 2. Februar

15+17.30 Uhr Fünf Freunde 2
20 Uhr Schlussmacher

Sonntag, 3. Februar

11.30+20 Uhr Schlussmacher
15+17.30 Uhr Fünf Freunde 2

Montag, 4. Februar

20 Uhr Schlussmacher

Dienstag (Kinotag), 5. Februar

15+17.30 Uhr Fünf Freunde 2
20 Uhr Schlussmacher

Mittwoch, 6. Februar

17.30 Uhr Fünf Freunde 2
20 Uhr Schlussmacher

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

Betriebsausschuss:

Information zum Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Stadtkämmerer Andreas Schlee fasste am Ende zusammen: die volle Fremdfinanzierung des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung ist zulässig und zweckmäßig, für die Gebührenpflichtigen ergeben sich daraus keine finanziellen Nachteile. Dies war eine Quintessenz der Informationen rund um die Finanzierung des Eigenbetriebs im Betriebsausschuss am Mittwoch vergangener Woche. Anlass für die Präsentation der Kämmerei waren einige grundsätzliche Fragen zu diesem Thema, die sich in Diskussionen in den Gremien immer wieder aufs Neue auftraten, zuletzt im Rahmen der Aufstellung des Wirtschaftsplans 2013. Oberbürgermeister Johannes Arnold sagte daraufhin die Vorstellung dieses Themenkomplexes zu. Deutlich machte der Kämmerer dabei aber auch, dass die Höhe der Abwassergebühren nicht von der Verschuldung abhängig ist, sondern von den Investitionen. Wer die Verschuldung des Eigenbetriebs abbauen wolle, habe nur zwei Möglichkeiten: den Eigenbetrieb mit Eigenkapital auszustatten oder die Investitionen zurückzufahren. Dazu skizzierte Kämmerer Schlee zunächst Grundlegendes: zum einen verfüge der Eigenbetrieb derzeit nicht über Eigenkapital, die Finanzierung erfolge über Fremddarlehen und städtische Darlehen, was auch zweckmäßig sei. Wichtig sei, dass der Eigenbetrieb aus gesetzlichen Gründen keinen Gewinn erwirtschaften dürfe und somit nicht in der Lage sei, selbst Eigenkapital zu bilden. Eigenkapital könne also nur von

der Stadt kommen. Dies wiederum ist jedoch nur sinnvoll, wenn die Stadt freie Mittel hat bzw. sich nicht selbst verschulden muss.

Die Finanzierung des Eigenbetriebs funktioniert folgendermaßen. Zum einen ist die Abwasserbeseitigung als Vollkostendecker in der Lage, sich ohne allgemeine Haushaltsmittel zu finanzieren. Zum anderen werden für das langfristig gebundene Anlagevermögen Dauerfinanzierungsmittel beschafft. Die aufgenommenen Fremddarlehen werden über die in den Gebühren enthaltenen Abschreibungen getilgt. So werde auch der Nachhaltigkeit und der „intergenerativen Gerechtigkeit“ Genüge getan, denn nach Ablauf der betriebsüblichen Nutzungsdauer eines Anlageguts, beispielsweise eines Regenüberlaufbeckens, ist das aufgenommene Fremddarlehen getilgt und der Kreislauf mit einer neuen Investition und einem neuen Fremddarlehen beginnt erneut.

Dass die Führung der Abwasserbeseitigung in Form eines Eigenbetriebs bewährt ist, zeige auch die Tatsache, dass der überwiegende Teil der 92 vergleichbaren Großen Kreisstädte in Baden-Württemberg dies so tut. Insgesamt führen 236 von 1.101 Kommunen die Abwasserbeseitigung als Eigenbetrieb. „Grundsätzlich gilt: Die Leistungsfähigkeit des Kanalnetzes muss gewährleistet sein“, betonte OB Arnold, das sind über 260 Kilometer. Der Schuldenstand des Eigenbetriebs beläuft sich derzeit auf insgesamt rund 42,2 Millionen Euro, wovon 35,7 Euro Fremddarlehen sind.

Erster Neujahrsempfang der Abteilung Schloss und Hallen

Am 24. Januar veranstaltete die Abteilung Schloss und Hallen des Kultur- und Sportamts (KSA) zum ersten Mal für Kunden, Partner und potenzielle Neukunden einen Neujahrsempfang. Nach einer kurzen Ansprache im festlich beleuchteten Schlosshof durch Oberbürgermeister Johannes Arnold, Sandra Lahm, Leiterin der Abteilung Schloss und Hallen und stellvertretende Amtsleiterin des KSA, sowie KSA-Leiter Dr. Robert Determann folgte eine Führung durch die Räumlichkeiten des Schlosses und die Schlossgartenhalle. Anschließend begaben sich alle im Fackelschein zur Stadthalle, wo der Abend ausklang. Die Idee hinter dieser Initiative war es, den Kunden und Partnern, vor allem aber den künftigen Neukunden die Räumlichkeiten nebst ihren verschiedenen Verwendungsmöglichkeiten vorzustellen. So waren die Barock-Säle des Ettlinger Schlosses beispielsweise als Tagungs- sowie Workshopräume hergerichtet und der Rittersaal präsentierte sich mit Konzertbestuhlung. In anderen Räumen waren Beispiele für Bankettveranstaltungen zu sehen oder auch für Empfänge. Zudem war es Sandra Lahm wichtig, den Kunden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung Schloss und Hallen einmal persönlich vorzustellen, „da man sich häufig nur vom Telefonieren kennt“, erklärte sie. Sandra Lahm freute sich über die positive Resonanz der Gäste auf den Empfang, sicherlich werde es eine Fortsetzung geben.

Baumpflege- und Fällarbeiten im Außenbereich

In den kommenden Wochen wird die Liegenschaftsabteilung der Stadt Baumpflege- und Baumfällarbeiten überwiegend im Außenbereich durchführen. Diese Arbeiten sind notwendig, weil die Standsicherheit der Bäume zum einen wegen des hohen Alters und zum anderen wegen Pilzbefalls nicht mehr gewährleistet werden kann. Darüber hinaus nimmt auch die Bruchgefahr zu. Insbesondere an Straßen, Radwegen und an Bahnlinien muss die Stadt ihrer Verkehrssicherungspflicht nachkommen. Die Arbeiten in den Landschaftsschutzgebieten wurden mit dem Landschaftsökologen des Landkreises Karlsruhe abgestimmt. Die meisten Bäume wurden von einem amtlichen Baumsachverständigen beurteilt. Betroffene Gewanne sind insbesondere Horbach, An der Durlacher Straße, Settig, Hagbruch, Beierbach, Riedlach, Stechpalm und Brudergarten. Bei Fragen zu diesen Arbeiten kann man sich an den Feldhüter Dieter Biedermann wenden von Montag bis Freitag unter Tel.: 07243/101-284.

Vorverkauf

Buchhandlung Abraxas
07243 – 31511
Stadtinformation
07243 -101-221



Gastspiel

„Kaffehaus G'schichten“
Seniorenkabarett Graue Zellen
von Fritz Pechovsky
Sa, 02./16. Februar, 20 Uhr
So, 03./17. Februar, 19 Uhr

Gastspiel

Märchentruhe Malsch

„Die Kristallkugel“
Kinderpuppentheater für Kinder ab 3 Jahre
So, 17. Februar, 15 Uhr

www.kleinebuehneettlingen.de
Schleinkoferstraße / Ecke Goethestraße



JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLAND59.DE

FREITAG, 01.02.13

Alexander „Sandi“ Kuhn Group

„The Ambiguity of Light“
CD-Release-Tour

Eintritt 12 € (erm. 7 €)

Vorschau: Freitag, 08.02.13
Hot Club Harmonists



KARTEN AN DER ABENDKASSE
KONZERTBEGINN 20.30 // EINLASS 19.30
PFORZHEIMER STR. 25 // KELLER DER MUSIKSCHULE

Deutsch-französischer Stammtisch

Der nächste deutsch-französische Stammtisch ist am Mittwoch, 13. Februar um 19.30 Uhr im Pot au Feu. Erfahrungen werden selbstverständlich in beiden Sprachen ausgetauscht.

Personalausweise und Reisepässe

Beim Beantragen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formalitäten vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise**, beantragt vom **15. bis 22. Januar**, können unter Vorlage des alten Dokuments abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist.

Reisepässe, beantragt am **15. Januar** können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht abgeholt werden. Öffnungszeiten Bürgerbüro: montags und mittwochs 7 - 16 Uhr, dienstags 8 - 16 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222.

Arbeitskreis Demenzfreundliches Ettlingen:

Offener Gesprächskreis...

..für Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen und Freunde. Am Mittwoch, 6. Februar, 15 Uhr im Stephanus-Stift am Stadtgarten, Am Stadtbahnhof 4. Der Nachmittag bei Kaffee und Kuchen wird dem Gespräch und dem Erfahrungsaustausch gewidmet.

Frauen

effeff - Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

im MGH Ettlingen, Middelkerker Straße 2, Homepage: www.effeff-ettlingen.de
E-Mail: info@effeff-ettlingen.de, Telefon-Nr.: 07243/ 12369, telefonische Sprechzeiten: Di & Do von 10 bis 12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine Email. Sie werden zurückgerufen.

31. Januar Das Offene Café

Das Offene Café ist für jedermann von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.effeff-ettlingen.de.

2. Februar Kochkurs

„Fruchtzwerge, Pommes & Co“, 15-18:30 Uhr, Ettlinger Frauen- und Familientreff, Middelkerker Str. 2, Ettlingen, www.effeff-ettlingen.de/Referentin: Iris Maurer, Allergie- und Ernährungsberatung, Teilnahmegebühr: für effeff-Mitglieder € 40,-. Für Nicht-Mitglieder: € 45,- (inkl. Lebensmittel). Wir bitten um Ihre Anmeldung

5. Februar Zwergencafé -

offener Treff für Eltern mit Baby im ersten Lebensjahr 10-11:15 Uhr, **zu Gast: der Tageselternverein stellt sich vor**, Ettlinger Frauen- und Familientreff, Middelkerker Str. 2, Ettlingen, nähere Informationen unter Tel. 07243 12369 oder unter zwergencafe@gmx.de

Theaterkurs für Kinder von 6-10 Jahren im effeff!

Der Kurs startet am **Freitag, 8. Februar** von 15:30-17 Uhr und findet alle zwei Wochen statt. Im Spiel werden Werte thematisiert und Gefühle gemacht. **Die Methoden:** Stilles Sitzen, Text/ Geschichte Hören, Singen, Kreative Aktivitäten, Theaterspiel. Anmeldung im effeff: info@effeff-ettlingen.de, Telefon-Nr.: 07243/ 12369, Kosten 25€

Vorschau:

21. Februar Kurs "Wie gestalte ich meinen Ruhestand".

Dieser findet immer Donnerstagsabends um 19.30 Uhr statt, hat 8 Module zu je 1,5 Std. Die Teilnehmerinnenzahl ist auf 12 Frauen begrenzt. Kosten: 120 €.

Dieser Kurs ist für Frauen, die kurz vor Ihrem Ruhestand stehen und, die sich auf die Zeit nach dem Berufsleben vorbereitend einstimmen möchten. Er bietet an, sich mit dem Thema Abschied vom aktiven Berufsleben und dem Neubeginn im Ruhestand bewusst auseinanderzusetzen.

Außerdem: Babysittervermittlung! Sie suchen einen Babysitter?

Der Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V. hat ständig Kontakt zu Eltern und deren Kindern, die uns auch nach einer Vermittlung eines Babysitterjobs fragen. Außerdem suchen wir aktiv nach geeigneten Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die eine Babysitterstelle suchen. **Wir haben das ganze Jahr über immer wieder eine Anzahl von Babysittern zu vermitteln. Deshalb bieten wir eine so genannte Babysitterbörse an.** Interessierte Eltern bekommen von uns, gegen eine Gebühr, die Namen, Telefonnummern, Alter und Erfahrungen der potentiellen Babysitter genannt. Die Absprache, wann und wo sie auf Ihre Kinder aufpassen und wie viel sie verdienen, machen Sie direkt mit den Babysittern aus. Die Babysitter, die wir vermitteln können, werden von uns derzeit nicht geprüft. Sollten Sie weitere Fragen haben, rufen Sie uns an: 07243-12369 oder schreiben Sie uns einfach eine Email an babysitter@effeff-ettlingen.de

Senioren

Begegnungszentrum am Klösterle - Seniorenbüro

Anlaufstelle für freiwilliges Engagement
Klostergasse 1, 76275 Ettlingen Tel. 07243 101524 (Rezeption) u. 101538 (Büro), Fax 718079

E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de
Homepage: www.bz-ettlingen.de

Beratung und Information: Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,

Cafeteria: Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr

Sprechstunden des Seniorenbeirates: Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Über das Zentrum sind zu erreichen:

Oase-Dienst "Senioren helfen Senioren"

Wer ehrenamtliche Hilfe für kleinere Arbeiten (z.B. kleinere Schreibarbeiten, Ausfüllen von Formularen und Anträgen sowie kleinere Reparaturen im Haus) von Senioren braucht, kann sich an das Begegnungszentrum wenden. Tel. 07243 101524.

Taschengeldbörse – ein Projekt zur Förderung des Generationen-Miteinander
Ettlinger Jugendliche helfen für ein Taschengeld Senioren und Familien bei gelegentlichen Arbeiten im Haushalt, im Garten, am Computer und ähnlichen Tätigkeiten, Tel. 07243 101524.

Haustier-Notdienst

Anfragen oder Beratung: montags 10 bis 12 Uhr bei Birgitte Sparkuhle, Telefon 07243 77903 (privat/AB), oder deren Vertretung, Ksenija Stieper, Telefon 07243 9391717 (privat/AB).

Veranstaltungstermine

Fr., 1.02., 9:30 Uhr: Sturzprävention; 14:30 Uhr: Aquarellmalen, Nachbarschaftstreffen Schubertstraße.

Mo., 4.02., 9:30 Uhr: Sturzprävention; 10 Uhr: Englisch; 10:30 Uhr: Denkanstoß; 13 Uhr: Tischtennis; 14 Uhr: Mundorgel-Spieler, Handarbeitstreff; 15 Uhr: Bridge; 16 Uhr: Russisch; 17 Uhr: Line Dance; 19 Uhr: „La Facette“ Probe, Kegeln.

Di., 5.02., 10 Uhr Hobby-Radler „Rennrad“, Schach, Englisch; 10:13 Uhr: Karte ab 60 ab Bhf. Ettlingen Stadt; 14:00 Uhr: Rommee-Hand, Boule 1 und 2; 14:30 Uhr Stickkreis; 15:45 Uhr: Französisch; 17 Uhr: „Intermezzo“ Probe.

Mi., 6.02., 9:30 und 10:45 Uhr: Gymnastik 1 und 2; 10 Uhr: Englisch Anyway und Refresher; 14 Uhr: Rommee-Spieler, Skat, Treffen Jahrgang 26/27-Frauen; 15 Uhr: Flötenensemble; 18 Uhr: „Graue Zellen“ Probe.

Do., 7.02., 10 Uhr: Französisch, Geschichts-Arbeitskreis; 13 Uhr: Tischtennis; 14 Uhr: Rommee-Joker, Boule 3, Freundeskreis 38/39; 15 Uhr: Canasta, Jahrgangstreffen 27/28; 18:30 Uhr: Art Ettlingen; 19 Uhr: „La Facette“ Probe, Senioren-Tanzkreis.

Über regelmäßig stattfindende Gruppenveranstaltungen informiert ein grünes Faltblatt, das im Begegnungszentrum in der Klostersgasse 1 ausliegt, ausführlich. Abweichungen davon werden an dieser Stelle bekannt gegeben, sofern dem Seniorenbüro entsprechende Informationen vorliegen.

Computer-Workshops

Mo 04.02. 10 Uhr Internet für Fortgeschrittene
Di 05.02. 10 Uhr Datei- und Ordnerverwaltung auf dem PC
Di 05.02. 14 Uhr PC-Grundwissen 1 (Neueinsteiger)
Mi 06.02. 10 Uhr „Eigene Fotos und PC“ für Einsteiger, Teil 3
Do 07.02. 10 Uhr Textbearbeitung mit Microsoft Word für Fortgeschrittene
Mi 13.02. 10 Uhr Workshopleiter-Treffen

Hobby-Radler wandern

Die nächste Wanderung findet am **Freitag, 8. Februar** im Murgtal (ca. 12 km) statt. **Um 8:48 Uhr** ist Abfahrt vom Bahnhof Ettlingen-Stadt zum Albtalbahnhof. Von dort geht es um 9:13 Uhr weiter mit der S41 (Regio-Karte erforderlich). Eine Mittagseinkkehr ist vorgesehen. Tourenführung: S. Dworschak (Tel.:17895) und E. Weber (Tel.: 374191).

Tierfreunde

Die nächste Wanderung mit Hunden findet am **Mittwoch, 13. Februar** statt. Treffpunkt ist um **10 Uhr** an den Parkplätzen in der Wilhelmstraße (Haltestelle Ettlingen Stadt). Mit den Pkws wird gemeinsam zum Parkplatz am Funkmast des Ortsteils Spessart gefahren. Die Rundwanderung führt vom hinteren Kreuzberg entlang der Ettlinger Linie zum vorderen Kreuzberg und auf einem Parallelweg zurück zum Parkplatz. Von dort geht es mit dem Pkw wieder zur Wilhelmstraße zurück. Gegen 12.30 Uhr trifft man sich in der „Jägerstube“ zum Abschluss bzw. Stammtisch – auch mit Nichtwanderern. Bitte bis zum 09.02. anmelden und vermerken falls eine Mitfahrgelegenheit benötigt wird. Anmeldezettel liegen in der Rezeption des Begegnungszentrums aus. Informationen unter Tel. (07243) 77 903, bei Birgitte Sparkuhle.

Literaturkreis

Am **Dienstag, 19. Februar um 11 Uhr** trifft sich wieder der Literaturkreis. Das Buch von Martin Suter, über das gesprochen wird, hat den Titel „Die dunkle Seite des Mondes“.

Theater "La Facette" informiert

Hallo liebes Publikum! Am **Samstag, 9. März um 19 Uhr** ist Premiere des neuen Stückes „Jesses Mama“. Das aus der Feder von Helmut Gattner stammende Lustspiel ist ein Knüller. Um die Haushaltskasse aufzubessern ist dem Rentner-Ehepaar Augapfel jedes Mittel recht. Groteske Situationen mit zum Teil im Ettlinger Dialekt geführten Dialogen sind

der Garant dafür, dass die Lachmuskeln ihr Fett abbekommen. Eine zweite Vorstellung gibt es am **Sonntag, 17. März um 15 Uhr** im Begegnungszentrum. Sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Eintrittskarte. Diese gibt es ab 14. Februar bei der Stadtinformation im Schloss (Tel.: 07243-101380) und Begegnungszentrum (Tel. 07243-101524).

seniorTreffs

Die Veranstaltungen der seniorTreffs in den Stadtteilen Bruchhausen, Schöllbronn und Spessart sind im Amtsblatt unter der Rubrik „Aus den Stadtteilen“ zu finden.

Ettlingen-West

Wandergruppe

Bruchhausen/Ettlingen-West

Die nächste Wanderung führt am **5. Februar** von Ettlingen über den Graf-Rhena-Weg nach Frauenalb. Treffpunkt: 10:30 Uhr auf dem Parkplatz am Schwimmbad. Die Mittagspause findet in Frauenalb statt. Bitte Fahrkarte für die Rückfahrt besorgen. Die Wanderung wird von Uta Hermann geführt.

Termine:

Dienstag, 5. Februar

9 Uhr – **Sturzprävention**
10:15 Uhr – **Sturzprävention**
10:30 Uhr – **Bruchhausen/West Wanderung** – Treff: Parkplatz Freibad
16 Uhr – **Offenes Singen**

Mittwoch, 6. Februar

14 Uhr – **Boule „Die Westler“** – Entenseepark

Donnerstag, 7. Februar

9 Uhr – **Sturzprävention**
14 Uhr – **Offener Treff**
Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89 statt.

Beratung, Anmeldung und Information: Donnerstags von 10-12 Uhr unter Tel.-Nr. 0151 56298126 oder persönlich im seniorTreff Ettlingen-West, im Fürstenberg, Ahornweg 89.

Jugend

Psychologische Beratungsstelle Caritas

"Das schafft du - was Kinder stark und belastbar werden lässt"

"Wie unterstütze ich mein Kind, damit es stark wird und den Belastungen, die das Leben mit sich bringt, gewachsen ist? Kann ich ihm helfen, gestärkt aus Krisen hervorzugehen?" Diesen Fragen wollen wir uns stellen und besprechen, welche Faktoren sich stärkend auf die psychische Widerstandskraft auswirken. Die Fähigkeit, immer wieder wie

ein Stehaufmännchen auf die Beine zu kommen (Resilienz), können Sie als Mütter und Väter fördern. Sie werden in diesem Kurs angeleitet, das Erlernte in Ihrem Alltag umzusetzen.

Beginn: Dienstag, 19. Februar um 19.30 bis 21 Uhr. Es folgen drei darauf aufbauende Termine.

Weitere Termine: 26.2./5. und 12. März
Ort: Dachgeschoss des Caritasverbandes, Loren-Werthmann-Straße 2

Veranstalter: Psychologische Beratungsstelle des Caritasverbandes in Ettlingen
Leiterin: Doris Seitz, Diplom-Psychologin
Kosten: keine

TeilnehmerInnen: alleinerziehende Väter und Mütter aus dem Landkreis Karlsruhe. Verbindliche Anmeldung bei Katja Koschella bis 15. Februar, Tel. 07243 515-140 (vormittags oder AB), E-Mail: psych.berat.stelle@caritas-ettlingen.de (bitte Name der teilnehmenden Person, Adresse, Telefonnummer sowie Alter des betreffenden Kindes angeben!).

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Rohrackerweg 24,
Tel.: 07243-4704, www.kjz-specht.de

FASCHINGSDISCO

Schon ´mal zum Vormerken: am 8.2. steigt bei uns im Haus wieder eine bunte Faschingsparty mit Musik, Spielen, Kostümwettbewerb und Hotdogs. 17:17-20:20



HAUSAUFGABENHILFE

Von Montag bis Donnerstag jeweils von 14-16 Uhr werden bei uns in kleiner Gruppe Hausaufgaben gemacht. Hilfestellung und Motivation sind durch einen Pädagogen gewährleistet. Regelmäßige Teilnahme (auch an einzelnen Tagen möglich) und Anmeldung erforderlich! € 3.- pro Termin

Ab 6 J

HULA HOOP*

Wir bauen unsere eigenen Hula Hoop-Reifen MI 20.2., 15-16.30 Uhr oder MO 11.3. oder 15-16.30 Uhr; 6 €

MILCHTÜTEN-VOGELHÄUSCHEN*

-für hungrige Vögel basteln wir eine schöne Futterstelle; MO 25.2., 15-16.30 Uhr, 4 €

Ab 8 J.

RICHTIG LAUBSÄGEN FÜR ANFÄNGER*

Do 14.2. und 21.2. von 16-17.30 Uhr, € 5.-

GEOCACHE*

MI 27.2. oder 6.3., 15-17:30 Uhr, 1 €

Ab 10 J.

GRAFITTI-SHIRTS BESPRÜHEN*

DO 31.1. oder 11.4., 17:30-19 Uhr, 3 €, helles Shirt mitbringen!

DER BESONDERE TREFF

2.2., 2.3., 6.4. jeweils von 19-22 Uhr für Menschen mit und ohne Behinderung ab 18 Jahren

DISCO

9.2., 9.3. und 13.4. jeweils von 19-22 Uhr; Musik, Tanzen und gute Laune kennen keine Behinderung

Unsere Angebote sind übrigens auch über den Ettlinger Familienpass bzw. den Familienpass plus „finanzierbar“. Nähere Infos hierzu auch unter www.ettlingen.de

Umweltinfo

Nachtwanderungen zum Bismarckturm für Groß und Klein



Schwarzwald-Guide Friederike Stertz lädt am Samstag, 2. Februar wieder zur beliebten Nachtwanderung ein.

Lichter der Stadt, Stimmen der Nacht, haben uns oft schon Ruhe gebracht.

Kommen Sie mit - es belohnt Sie der Blick!

Wir folgen dem Panoramaweg zum Bismarckturm. Unterwegs gibt es für die kleinen wie für die großen Nachtwanderer Programm zum Mitmachen, Lauschen, Staunen.

Am Bismarckturm angekommen, haben Sie die einmalige Gelegenheit, den Turm bei Nacht zu besteigen und bei Imbiss und Umtrunk den unvergleichlichen Blick zu genießen.

Treffpunkt: 18 Uhr am Wasser Reservoir, Ende Bismarckstraße

Dauer: ca. 2 Stunden

Mitnehmen: gutes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung.

Preis: Erwachsene 12 Kinder 7 Euro
Anmeldung unter 07243-21122 oder schwarzwaldguides@googlemail.com

Weitere der Schwarzwald-Guide Touren finden Sie unter www.ettlingen.de bei „Naturpark Schwarzwald“.

Agenda 21 Weltladen Ettlingen

Man würde es nicht glauben,

wenn man es nicht nachschauen könnte: Der WELTLADEN im Gässchen an der Schlossgartenhalle besteht im 8. Jahr! Und ebenso lang gibt es diese Artikel über die Produkte, die dort angeboten werden und über die Zusammenhänge, von der Produktion in den Ländern des Südens und dem Einkaufen im Ettlinger Weltladen - zu FAIREN PREISEN.

Die Mitarbeiterin, die (fast) alle diese Artikel nach sorgfältiger Recherche geschrieben hat, wird in Zukunft nur von Fall zu Fall, wenn es neue Produkte, Veranstaltungen o.ä. gibt, darüber berichten. In den vergangenen sieben Jahren haben die Artikel sicher dazu beigetragen, den Laden zu einer Institution in der Ettlinger Einkaufslandschaft zu machen. Die Kundinnen und Kunden beherzigen den Satz: „**Erst mal sehen, was der WELTLADEN hat!**“!

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9:30 h bis 18:30h, Samstag 9:30h bis 13h
WELTLADEN Ettlingen, Leopoldstrasse 20
Tel. 945594 www.weltladen-ettlingen.de

Stadtwerke Ettlingen GmbH

Gebäude- und Heizungsmodernisierung – was wird gefördert?

Auch im neuen Jahr bieten die Stadtwerke Ettlingen regelmäßig eine Gebäudeenergieberatung an. Der erste Beratungstermin findet am **Dienstag, 5. Februar ab 15 Uhr** statt. Die Stadtwerke bitten ihre Kunden um vorherige Anmeldung unter **07243 101-02**.

Bei der Modernisierung der Heizungsanlage oder dem Kauf eines Erdgasgeräts sowie einer Solar-wärmeanlage lassen sich diverse Förderprogramme nutzen. Der genaue Umfang der Förderung bemisst sich nach individuellen Komponenten. Unterschiedlichen Gebäudearten werden teilweise sehr unterschiedliche Fördermöglichkeiten zuteil. Bei einer Sanierung fällt wiederum das jeweilige Ausmaß der Arbeiten ins Gewicht. Auch bei einer schon begonnenen Sanierung sind noch Förderungen möglich. Wichtig ist deshalb, sich vorab über Fördermöglichkeiten zu informieren.

Die Beratungen sind unabhängig und für die Kunden der Stadtwerke Ettlingen kostenfrei. In Zusammenarbeit mit der Energieagentur Kreis Karlsruhe (www.energieagentur-kreis.de) finden die Beratungen im Foyer der Stadtwerke Ettlingen in der Hertzstraße 33 statt und dauern jeweils 45 Minuten.

Stadtbibliothek

Verführung zum Stricken

Einfach selber machen! Trendige Mützen und Accessoires; mit dicken Garnen einfach und schnell zum Erfolg.

Mützen, Hüte und Beanies: 25 schnelle Modelle zum Stricken für Sie und Ihn. Xen 31

Klassische Pudelmützen, modische Beanies, mit Loch- oder Zopfmuster, mit Umschlag oder gerafft, Charleston-Hut-Stil oder Baskenmütze sowie drei modische Herrenmodelle runden die Auswahl ab.

Wolk-Gerche, Angelika:

Maschenglück. Xen 31

Kleine Strick- und Häkelprojekte in lustigem Design zum Spielen oder zum Schmücken der Wohnung.

Hug, Veronika: Accessoires aus Megamaschen. Xen 31

Tolle Winterkombinationen, bestehend aus Mützen, Schals, Handschuhen, Stulpen und Ponchos. Alle Modelle sind auch für Anfänger geeignet.

Spitzen-Modelle: bezaubernde Ideen zum Lace-Stricken. Xen 31

Die bekannte amerikanische Strick-Designerin Durham stellt 30 Lace-Strick-Modelle vor: von der Stulpe und der einfachen Mütze bis hin zum sehr aufwendigen Kleid und Spizentop.

Amimono heißt Stricken: 22 japanische Projekte. Xen 31

22 Modelle japanischer Textildesigner. Pullover, Strickjacken sowie Mützen, Schals, Taschen und andere Accessoires, alle für die kühle Jahreszeit, mit Zopf- oder Aranmuster. Diese und viele weitere Titel zum Thema „Stricken“ sind in der Stadtbibliothek entleihbar.

Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 12 -18 Uhr, Mi 10 -18 Uhr, Sa 10 -13 Uhr

Spanisch für Kinder
Vorlese- und Mitmachaktion
mit Ana Lilia Gerner

**Samstag, 2. Februar 2013
10.30 – 11 Uhr**

Für Kinder ab 5 Jahren
und ihre Eltern

Keine Anmeldung erforderlich!

Ettlingen

Volkshochschule

Ich beweg' mich:

VHS-Kurse in Kooperation mit der Apotheken Umschau

Unter dem Motto „Ich beweg' mich“ gibt es im aktuellen Programmheft der Volkshochschule vier neue Gesundheitskurse in Zusammenarbeit mit dem Magazin „Apotheken Umschau“: Pilates und Rückenfit. Die bewährten Trainingsformen werden nach erprobten Qualitätsstandards durchgeführt und motivieren zu regelmäßiger Bewegung in einer angenehmen Gruppe.

Gesundheitsförderung und Prävention spielen im Programm der VHS Ettlingen schon lange eine wichtige Rolle. Neu ist in diesem Jahr, dass spezielle Kurse in Zusammenarbeit mit dem Magazin „Apotheken Umschau“ angeboten werden. Unter dem Motto „Ich beweg' mich“ wurden drei bewährte Trainingskonzepte nach wissenschaftlichen Erkenntnissen weiterentwickelt und nun bundesweit in die VHS-Programme aufgenommen – nach erprobten Qualitätsstandards.

Obwohl „mehr Bewegung“ zu den beliebten Vorsätzen fürs neue Jahr gehört, hapert es oft an der Umsetzung. „Training in der Gruppe ist ein guter Motivationsfaktor“, weiß Inge Giese, Sachbearbeiterin des Programmbereichs Gesundheit an der VHS Ettlingen, „deshalb freuen wir uns auf viele Interessentinnen und Interessenten, die durch die Kooperation mit der Apotheken Umschau auf unsere Kurse aufmerksam werden.“ Am 10. April startet ein Pilates-Kurs mit Kombinationen aus Atemtechnik und Dehnübungen. 2 Kurse „Rückenfit“ haben bereits begonnen und der nächste Rückenfit-Kurs beginnt am 11. April, und ist gedacht für alle, die mit gelenkschonender Gymnastik ihren Rücken stabilisieren und eine bessere Haltung einüben möchten.

Die Kurse unter dem Motto „Ich beweg' mich“ eignen sich für alle Altersgruppen – sowohl für Einsteiger als auch für Geübte. Eine spezielle Ausrüstung ist nicht erforderlich, bequeme Kleidung und Turnschuhe reichen völlig aus. Die Gesundheitsseminare werden von erfahrenen Trainerinnen und Trainern geleitet, die viel Erfahrung und fundierte Kenntnisse mitbringen.

Deutschlandweit werden über 1.000 Kurse in Kooperation mit der Apotheken Umschau angeboten, allein in Baden-Württemberg finden über 300 Kurse statt. Alle Gesundheitsseminare samt Terminen und Veranstaltungsorten der Volkshochschule in Ettlingen und Umgebung sind im aktuellen Programmheft abgedruckt und können auch auf der Website www.vhs-ettlingen.de nachgeschlagen und gebucht werden. „Falls

wir viele Personen auf der Warteliste haben, werden wir zusätzliche Kurse ins Programm nehmen“, verspricht Inge Giese.

Informationen zu den Kursen „Ich beweg' mich“ gibt es im Sekretariat der Volkshochschule unter 07243-101 484, per E-Mail: vhs@ettlingen.de und www.vhs-ettlingen.de

VHS Aktuell

Kostenlose und unverbindliche Einstufungsberatung für alle Englisch-, Französisch-, Spanisch- und Italienischkurse. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Dienstag, 5. Februar, 16.30 bis 19 Uhr

Kostenloser EDV-Info-Abend (B 0691)

Lust auf EDV? Sie können etwas, manches oder nichts. Um Ihren individuellen Einstieg zu planen, laden wir Sie zu diesem kostenlosen Info-Abend ein. Hier erfahren Sie Näheres zu Kursangebot, Kursinhalten und deren Voraussetzungen. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an. Dienstag, 5. Februar, 18 bis 19 Uhr

Eine Auswahl unserer Kurse, die demnächst beginnen:

Spannendes Sprachtraining! Mit diesen Lernkrimis werden Sie Ihre Sprachkenntnisse in Spanisch und Französisch quasi mühelos erweitern. Durch die Kombination aus Lektüre und ausgewählten Übungen knüpfen Sie an Ihr individuelles Sprachniveau an und setzen eigene Schwerpunkte für Ihre persönlichen Lernziele.

(S0231) Französisch/Lernkrimi, Niveau A2/B1 Lehrbuch: "Mort D'Ceuvre". Mittwoch, 13. bis Freitag, 15. Februar, jeweils von 14 bis 17 Uhr

(S0293) Spanisch/Lernkrimi Niveau A2 Lehrbuch: "Jakobsweg ohne Wiederkehr". Mittwoch, 13. bis Freitag, 15. Februar, jeweils von 9 bis 12 Uhr

Ferienkurs: Abi-Vorbereitung:

Mathematik Intensivkurs Analysis: Scharen von ganzzahligen Funktionen, Ortslinien, Exponentialfunktionen mit Anwendungsbezug, Lineare Algebra / Analytische Geometrie: Produktionsplanung, Anwendung von Matrizen bei mehrstufigen Prozessen: Materialverflechtung, Produktionsverflechtung.

K0052 Kurs A: 11. bis 15. Februar, jeweils von 10 bis 13 Uhr

K0053 Kurs B: 11. bis 15. Februar, jeweils von 14 bis 17 Uhr

Tastaturschreiben heute - anders als bisher! - für Kinder ab 9 Jahren und Erwachsene bis zum Seniorenalter (Nr. B0676) dienstags, 16.30 bis 18 Uhr, 6 Termine ab 5. Februar

Volkshochschule Ettlingen, Pforzheimer Str. 14 a, Tel.: 07243/101-484, -483, Fax: 07243/101-556, E-Mail: vhs@ettlingen.de, Internet: www.vhsettlingen.de, Geschäftszeiten: montags bis mittwochs 8.30 - 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr, donnerstags 8.30 - 12 Uhr, 14 - 18 Uhr, freitags 08.30 - 12 Uhr

Bäder

Albgaubad und Sauna am Rosenmontag geschlossen

Das Hallenbad und die Sauna im Albgaubad Ettlingen sind **am Rosenmontag, 11. Februar, geschlossen.**

An allen übrigen Tagen gelten unsere bekannten Bade- und Saunazeiten.

Informationen: Telefon: 07243 101-811, www.albgaubad.de, silke.driesch@sw-ettlingen.de

Museum

Kinderkunstschule im Schloss

Kinderworkshop in den Faschingsferien

Crazy papers - verrückte Papierfiguren

Zweitägig - Mittwoch 13. Februar
11 - 13 Uhr

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048,

www.nussbaum-wds.de

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck, Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die

Meinungsäußerungen auf der Seite

„Gemeinderat/Ortschaftsrat“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates

Verantwortlich für **"Was sonst noch interessiert"** und den **Anzeigenteil:** Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Kontakt: info@nussbaum-wds.de

Büro für Anzeigenannahme:

76275 Ettlingen, Hertzstr. 30, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310.

E-Mail: ettlingen@nussbaum-wds.de
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de
Internet: www.wdspresservertrieb.de

und Donnerstag 14. Februar 11.30 - 13 Uhr
ab 7 Jahre

Nicht nur schreiben und malen kann man auf Papier. Es lässt sich knüllen, kneten und formen, mit Schnüren umspannen, mit Draht und Kreppbändern umwickeln und mit Stöcken auf Platten montieren. Grazile oder massige Figuren entstehen, breite oder hohe, mehrteilige oder Einzelobjekte. Am zweiten Tag geht es an die Vollendung und Gestaltung der Oberfläche mit Farbe.

(2 Termine, 14 €, Anmeldung 07243/101471)



Wilhelm Loth (1920-1993) und Käthe Kollwitz (1867-1945) Geführter Rundgang durch die neue Sonderausstellung am Sonntag, 3. Februar um 15 Uhr

Im Zentrum der Ausstellung steht Loths Beziehung zu Käthe Kollwitz. Einer Auswahl von 30 Grafiken von Käthe Kollwitz stehen rund 35 vor allem frühe Plastiken sowie Werkzeichnungen des Bildhauers gegenüber. (3 € plus Eintritt, ohne Anmeldung, Treffpunkt Museumsshop)

Schulen Fortbildung

Albert-Magnus-Gymnasium

Motto-Tag deutsch-französische Freundschaft am AMG



Am 22. Januar vor fünfzig Jahren unterzeichneten der französische Staats-

Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2013/2014 an den Ettlinger Grundschulen

Die Anmeldung der Schulanfänger 2013/2014 erfolgt an folgenden Tagen:

Thiebauthschule	Donnerstag, 14. März 14 – 18 Uhr
Schillerschule	Donnerstag, 14. März 7.30 – 9 Uhr Freitag, 15. März 12.30 – 15.30 Uhr
Pestalozzischule	Donnerstag, 14. März 9 – 14 Uhr Freitag, 15. März 8 – 13 Uhr
Bruchhausen Geschwister-Scholl-Schule	Freitag, 15. März 8.30 – 14 Uhr
Ettlingenweier Erich-Kästner-Schule	Mittwoch, 13. März 13.30 – 16.30 Uhr Donnerstag, 14. März 13.30 – 16.30 Uhr
Grundschule Oberweier	Donnerstag, 14. März 14 – 15.30 Uhr
Schöllbronn Johann-Peter-Hebel-Schule	Donnerstag, 14. März 14 – 18 Uhr
Spessart Hans-Thoma-Schule	Mittwoch, 13. März 7.45 – 11 Uhr Buchstabe A - L Donnerstag, 14. März 7.45 – 11 Uhr Buchstabe M - Z

Bitte melden Sie Ihr Kind an der **für Ihr Wohngebiet zuständigen Schule** an, ungeachtet eines eventuell gewünschten Schulbezirkswechsels. Schulpflichtig werden alle Kinder, die bis zum **30. September 2013** das sechste Lebensjahr vollendet haben.

Es besteht die Möglichkeit, auch Kinder anzumelden, die bis zum 30. Juni 2014 das sechste Lebensjahr vollenden. Durch die Anmeldung erhalten diese Kinder damit den Status eines schulpflichtigen Kindes.

Ein Nachweis (Geburtsurkunde) wird nur benötigt, wenn das schulpflichtige Kind weniger als sechs Monate am jetzigen Wohnsitz gemeldet ist oder nach dem 30. September 2007 geboren wurde.

Bitte bringen Sie Ihr Kind zur Anmeldung mit!

präsident Charles de Gaulle und der deutsche Bundeskanzler Konrad Adenauer den deutsch-französischen Freundschaftsvertrag, der die einstigen Erbfeinde versöhnte. Das Albertus-Magnus-Gymnasium würdigte nun das fünfzigjährige Bestehen dieser Freundschaft mit einem Motto-Tag, der die Schüler für dieses historische Ereignis sensibilisieren sollte. Engagierte Schüler der SMV hatten bereits Tage im Voraus das Schulhaus in den Farben der Tricolore geschmückt und die Schüler dazu angehalten, in blau-weiß-roter Kleidung in der Schule zu erscheinen.

Dass der Élysée-Vertrag dafür sorgte, dass sich die beiden benachbarten Nationen politisch, wirtschaftlich und kulturell immer enger miteinander verbunden haben, dokumentierten Stellwände, die von der Klasse 9a sowie dem Französischkurs der Kursstufe 11 erarbeitet worden waren. In der großen Pause wurden die Schüler dann auf ganz besondere Weise mit der französischen Kultur konfrontiert: Der Duft von frischen Crêpes zog durch das Schulgebäude, die der Französischkurs zu Klängen moderner französischer Musik an die Schüler und Kollegen verkaufte.

Ein ganz besonderer Dank gilt den Französischkollegen Omar Hammouda und vor allem Maïke Raguenet, die mit ihrem Engagement diesen Motto-Tag auf die Beine gestellt haben.

Kooperation mit der Gartenschule

Die Klasse 6e des Albertus-Magnus-Gymnasiums besuchte in Kleingruppen zu jeweils fünf Schülerinnen und Schülern ihre Kooperationsklasse in der Gartenschule. Sie hatten sich diesmal vorgenommen, Lerntandems im Mathematikunterricht zu bilden. So unterstützten die Kinder der 6e ihre Gastgeber beim Lösen von handlungsorientierten, spielerischen Aufgaben. Alle waren mit großer Motivation und Lerneifer bei der Sache.

Im Rahmen des Gegenbesuches fanden sportliche Aktivitäten in der Albgauhalle statt. Unter anderem musste gemeinsam die Herausforderung bewältigt werden, alle Kinder - mit und ohne Handicap - auf und über den Mattenstapel auf eine Plattform zu bekommen. Auch diese anspruchsvolle Aufgabe bestand die gemischte Truppe mit Bravour!

Eichendorff-Gymnasium

Erinnerung ans Bigband-Konzert

Wie bereits im letzten Amtsblatt angekündigt, lädt die Bigband des EGs ganz herzlich zu ihren Konzerten ein. Der Eintritt ist frei!

Dienstag, 5. Februar in der **Aula des Eichendorff-Gymnasiums**

18-18.45 Uhr: Kinder-Mitmach-Konzert der EG-Bigband

19 Uhr: großes Bigband-Konzert „Groove & Swing“

Weitere Informationen finden Sie auch unter:

www.bigband.eichendorff-gymnasium.de.

Anne-Frank-Realschule

Liebe Eltern und liebe Schüler, die sich bald für eine weiterführende Schule entscheiden müssen,

„Anne-Frank stellt sich vor“

und Sie alle sind herzlich eingeladen: am Donnerstag, 7. Februar, ab 16 Uhr zu einer musikalischen Begrüßung im Foyer unserer Schule, bis 19 Uhr zu Führungen durch unsere Schule und unsere Fachräume gestaltet von Schülern zum Zuhören, Mitmachen, zu vielen Informationen rund um die Anne-Frank-Realschule.

Ab 17 Uhr stehen die Schulleitung, Frau Kirchgäßner und unsere Jugendbegleiterkoordinatorin, Frau Aufinger zu allgemeinen Fragen und Fragen zur Ganztagesgestaltung zur Verfügung.

Wilhelm-Lorenz-Realschule

Am Donnerstag, **21. Februar, in der Zeit von 17 – 21 Uhr**, findet der diesjährige Elternsprechtag statt. Während der Wartezeiten können Sie im Foyer unserer Schule bei einem kleinen Imbiss verweilen.

Thiebauthschule

Vom Welpen zum Junghund

Am Montagnachmittag vergangene Woche fanden sich 13 kleine Tierfreunde in der Thiebauthschule ein. Gespannt begrüßten sie die Pfiffikus-Expertein, Frau Kretschmer, die ihnen viel Interessantes zur Hundezucht erzählen wollte. Auf diesem Gebiet ist Frau Kretschmer nämlich sehr erfahren, da sie selbst schon 41 Hundewelpen aufgezogen hat. Doch zur großen Begeisterung der Kinder kam sie nicht allein, sie hatte ihre Schäferhündin Gipsy mitgebracht, eine äußerst wohlgezogene, kinderliebe Hundedame. Da wurde natürlich zunächst mal viel gestreichelt.

Außerdem wurde natürlich der Wissensdurst der Schüler gestillt. Wie sehen neugeborene Hundebabys aus, was fressen sie, wie muss man sie pflegen

und auf sie aufpassen? All diese und noch viele weitere Fragen konnte Frau Kretschmer beantworten. Sie hatte jede Menge Fotos mitgebracht, auf denen Hundewelpen zu sehen waren. Kaum zu glauben, dass auch Gipsy mal so ein kleines, blindes Knäuel mit hängenden Ohren war, bevor sie sich zu einer stattlichen, ausgewachsenen Hündin entwickelt hat.

Herzlichen Dank an Frau Kretschmer, die den Kindern auf so anschauliche und kindgerechte Weise ihr Expertenwissen vermittelt hat.

Es war einmal...

... eine tolle Stadtbibliothek...

in der fanden anlässlich der 200-Jahr-Feier der Gebrüder Grimm viele Aktionen für Kinder statt. Die Klasse 3b der Thiebauthschule nahm im Rahmen des Deutschunterrichts mit ihrer Klassenlehrerin Antje Dorn-Kuckert an einer Märchen-Rallye teil.

Dort wurde geraten, gezeichnet, gepostet und geschauspielert. Die überaus professionell vorbereitete Rallye machte allen sehr viel Spaß, konnte man doch sein Wissen vielfältig unter Beweis stellen. Einzig das Schätzen der Prinzessinnen-Erbsen war nicht mit Wissen zu bewältigen. So gewann dann auch nur mit ganz knapper Mehrheit die Gruppe 2 mit Leo Sauerborn. Julia Einzmann, die ihre Gruppe mit ihrer glänzenden Pantomimeleistung in Führung brachte, musste sich nach dem letzten Spiel mit dem zweiten Platz begnügen. Anika Geisert und Jonathan Noah erwiesen sich als wahre Märchenspezialisten und auch viele andere Kinder der Klasse trugen durch Ideen und schnelles Reaktionsvermögen zum Gelingen der Rallye bei. Am Ende gab es noch leckere „Froschkönige“ als süße Belohnung. Und wenn sie nicht... gegessen sind, dann quaken sie noch heute.

Pestalozzischeule

Informationsabend für die Eltern der Schulanfänger 2013

Sehr geehrte Eltern der neuen Erstklässler, hiermit laden wir Sie ganz herzlich zu unserem Informationsabend ein.

**Termin: 26. Februar, 19.30 Uhr im
Filmsaal der Pestalozzischeule**

Wir wollen Sie an diesem Abend allgemein über die Schule und über die Montessoripädagogik informieren.

Wilhelm-Röpke-Schule

Informationsveranstaltung: Neues Profil „Internationale Wirtschaft“ – Englisch-bilinguales Wirtschaftsgymnasium

Ab dem Schuljahr 2013/14 bietet die Wilhelm-Röpke-Schule das neue Profil „Internationale Wirtschaft“ (WGI) im Wirtschaftsgymnasium zusätzlich zu

dem schon bestehenden Profil „Wirtschaft“ (WGW) an. In diesem neuen Profil besuchen die Schüler/innen neben den allgemeinbildenden Fächern das sechsstündige Profulfach „Internationale Volks- und Betriebswirtschaftslehre“ (International Management). Der Unterricht erfolgt zu einem Drittel in englischer Sprache.

In jeweils zweistündigen profilergänzenden Fächern „Global Studies“ und „Ökonomische Studien“ (Economics) werden kulturelle, geografische, politische und volkswirtschaftliche Themen auch überwiegend in englischer Sprache unterrichtet.

Die Schüler/innen erwerben internationale, interkulturelle und soziale Handlungskompetenzen, die in einer globalen Wirtschaft in Zukunft unverzichtbar sind. Gute Englischkenntnisse sind in einer globalen Wirtschaft nicht mehr wegzudenken.

Schüler/innen mit der mittleren Reife oder der Versetzung in die 10. bzw. 11. Klasse des Gymnasiums (G 8) können neben der allgemeinen Hochschulreife innerhalb von drei Jahren zusätzlich das Zertifikat „Internationales Abitur am Wirtschaftsgymnasium“ erwerben.

Anmeldungen sind bis zum 1. März möglich, den Anmeldeantrag findet man auf der Homepage www.wilhelm-roepe-schule.de.

Bertha-von-Suttner-Schule

Informationsveranstaltungen über weiterführende Ausbildungsgänge

Kurz vor Ende des ersten Schulhalbjahres ist es an der Zeit, sich Gedanken um die schulische oder berufliche Zukunft zu machen.

Interessierte SchülerInnen von Haupt- und Realschulen und deren Eltern haben am

Dienstag, 5. Februar, 19.30 Uhr

die Gelegenheit, sich über Inhalte und Abschlüsse weiterführender Schularten und verschiedener Berufsausbildungen an der Bertha-von-Suttner-Schule zu informieren.

Folgende Ausbildungsgänge werden vorgestellt.

Für SchülerInnen mit Hauptschulabschluss:

- Einjährige Berufsfachschule für Altenpflegehilfe (AltenpflegehelferIn)
 - Zweijährige zur Fachschulreife (Mittlere Reife) führende Berufsfachschule mit den Profilen Gesundheit und Pflege bzw. Hauswirtschaft und Ernährung
- Für die zweijährige Berufsfachschule haben sich die Zulassungsvoraussetzungen geändert.

Für SchülerInnen mit mittlerem Bildungsabschluss:

- Ausbildung im Bereich Sozialpädagogik (ErzieherIn)
- + die Möglichkeit der Fachhochschulreife
- Ausbildung im Bereich der Altenpflege (AltenpflegerIn)

Neu ab dem kommenden Schuljahr:

- Ausbildung zur ErzieherIn in dualorientierter Form (vergleichbar mit anderen Ausbildungsberufen)

Für SchülerInnen mit mittlerem Bildungsabschluss und Berufsausbildung:

Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife (hauswirtschaftliche, landwirtschaftliche, sozialpädagogische Richtung).

Die Bertha-von-Suttner-Schule befindet sich in Ettlingen, Beethovenstr. 1, in der Nähe der Straßenbahnhaltstellen „Wasen“ und „Erbrprinz“. Weitere Informationen erhalten Sie unter: 07243/500-801, www.bvsse.de.

Haushaltsplan der Vereinigten Stiftungen der Stadt Ettlingen für das Haushaltsjahr 2013

Der Haushaltsplan der Vereinigten Stiftungen der Stadt Ettlingen, Armen-, Pfründner- und Gesindehospitalfonds und Sofienheimstiftung, für das Haushaltsjahr 2013, vom Gemeinderat am 19.12.2012 beschlossen, bestätigt vom Regierungspräsidium Karlsruhe mit Erlass vom 14.01.2013, Az.-14-0564.2, wird hiermit bekannt gemacht.

Dieser Haushaltsplan ist gem. § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 25. Januar 2012, in der Zeit vom 01.02.2013 bis einschließlich 11.02.2013 bei der Stadtkämmerei, Kirchenplatz 9, Zimmer 14, 1. OG

Montag bis Mittwoch von 8.00 - 12.00 Uhr sowie 13.30 - 15.30 Uhr
Donnerstag:
8.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr
Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr
zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegt.

Haushaltsplan 2013 der Vereinigten Stiftungen der Stadt Ettlingen, Armen-, Pfründner- und Gesindehospitalfonds und Sofienheimstiftung

Aufgrund von § 31 des Stiftungsgesetzes in Verbindung mit §§ 81, 97 und 101 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 25. Januar 2012 hat der Gemeinderat am 19.12.2012 folgenden Haushaltsplan der Vereinigten Stiftungen der Stadt Ettlingen, Armen-, Pfründner- und Gesindehospitalfonds und Sofienheimstiftung, beschlossen:

§ 1

- Der Haushaltsplan wird festgestellt mit
1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 616.100 Euro
davon im Verwaltungshaushalt 518.100 Euro
im Vermögenshaushalt 98.000 Euro
 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von 0 Euro
 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 0 Euro

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 200.000 Euro festgesetzt.

Ettlingen, 19. Dezember 2012

gez. Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats ist am

Mittwoch, 06.02.2013, 17:00 Uhr,
im Bürgersaal
des Rathauses Ettlingen.

Zu Beginn der Sitzung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Hierzu wird die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Wahl des Ortsvorstehers und dessen 1. Stellvertreters für den Stadtteil Schluttenbach gemäß § 71 GemO
2. Schulbeirat - Bestellung der Vertreter der nach § 49 Schulgesetz anzuhörenden Gruppen
3. Bildungs- und Betreuungszentrum Bruchhausen (Bildungshaus)- Entscheidung über das weitere Vorgehen
4. Regionalplan Mittlerer Oberrhein - Fortschreibung des Kapitels 4.2.5 Erneuerbare Energie - Anhörung der Träger öffentlicher Belange - Stellungnahme der Stadt Ettlingen
5. Service- und Beratungsstelle Zeder auf dem Kernstadtfriedhof - Entscheidung über die Trägerschaft und den Beitritt zum Verein der Friedhofs- und Bestattungskultur Ettlingen inklusive eines jährlichen Zuschusses
6. Erhaltung der Ettlinger Grillplätze- Entscheidung über das weitere Vorgehen
7. Energetische und bauliche Erneuerung des Ettlinger Schlosses für

die Nutzung als kommunale Gemeinbedarfseinrichtung- Entscheidung über die Verwendung der freien Mittel aus dem 1. Bauabschnitt

8. Deckensanierung der Landstraße zwischen Rudolf-Plank- und Amalienstraße- Vergabe der Straßenbauarbeiten
9. Wirtschaftsplan 2013 der Gasversorgung Malsch-Durmersheim GmbH - Beschlussfassung zu der Gesellschafterversammlung der Gasversorgung Malsch-Durmersheim GmbH
10. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen durch die Stadt Ettlingen - Entscheidung über die eingegangenen Spenden
11. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse gemäß § 35 GemO - Verleihung Ehrenmedaille (nöGR 28.11.2012)- Veräußerung Baugrundstück Flst. Nr. 1563/48, "Am Sang" (nöGR 28.11.2012)- Ergänzung Kaufvertrag Büro- und Innovationspark Ettl. GmbH (nöGR 28.11.2012)- Veräußerung Baugrundstücke Flst. Nr. 2809, 2792 und 2793, "Kohlmiel" (nöVA 22.01.2013)Die oben genannten Beschlüsse sind vom 04.02. bis 11.02.2013 an der Verkündungstafel im Rathaus angeschlagen.
12. Sonstige Bekanntgaben - ohne Vorlage -
13. Anfragen der Gemeinderäte - ohne Vorlage -
Die Tagesordnung und die dazugehörigen Vorlagen für diese Sitzung finden Sie im Internet unter www.ettlingen.de gez.
Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Wir gratulieren

Alters- und Ehejubilare

1. Februar

Görze Rudolf Adolf, Heckenweg 13,
90 Jahre
Marcks Joachim Hans,
Hohewiesenstr. 61,
80 Jahre

4. Februar

Huberty Margareta Hildegunde,
Vogelsangweg 10,
80 Jahre

5. Februar

Allgaier Agnes, Am Sportplatz 2,
85 Jahre
Neuer Johanna, Wilhelmstr. 4,
85 Jahre
Vogel Gerhard Siegfried,
Josef-Stöhrer-Weg 13,
85 Jahre

Goldene Hochzeit

feiern am 2. Februar Waldenmaier,
Gertrud und Ernst Josef, Nelkenstr. 2

Notdienste

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst:

Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages. Telefon 19292

Notdienstpraxis: (Am Stadtbahnhof 8):

Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter Tel. 07243 19292.

Kinderärztlicher Notfalldienst:

Ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101, (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, Wochenenden/Feiertage von 8 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Samstag und Sonntag von 10 bis 12 Uhr und von 17 bis 19 Uhr. Der diensthabende Zahnarzt ist über 0721 19222 zu erfragen.

Rettungsdienst und Krankentransporte:

Rettungswagen und Rettungsdienst des DRK sind Tag und Nacht unter 19222 zu erreichen.

Tierärztlicher Notdienst

jeweils von Samstag, 12 Uhr bis Montag, 24 Uhr für Großtiere Pferdekl. an der Rennbahn, An der Rennbahn 16, Iffezheim, 07229/30350

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Donnerstag, 31. Januar

Schloß-Apotheke, Marktstraße 8, Tel. 160 18, Kernstadt, Brunnen-Apotheke, Hauptstraße 63, Tel. 07240 942300, Söllingen

Freitag, 1. Februar

Stadt-Apotheke, Albstraße 25, Tel. 1 22 88, Kernstadt, Bockstalapotheke, Bockstalstraße 10A, Tel. 07240 1502, Kleinsteinbach

Samstag, 2. Februar

Central-Apotheke, Ettlinger Straße 2, Tel. 07202 2185, Langensteinbach

Sonntag 3. Februar

Weier-Apotheke, Ettlinger Straße 31, Tel. 9 08 00 Ettlingenweier, CentraVita-Apotheke, Kurpromenade 1-3, Tel. 07083 924850 Bad Herrenalb, St. Martin-Apotheke, Jöhlinger Straße 78, Tel. 07203 304, Walzbachtal

Montag, 4. Februar

Bären-Apotheke, Brückstraße 5, Tel. 0721 460707, Berghausen, St. Barbara-Apotheke, Hauptstraße 29, Tel. 07202 7122, Langensteinbach

Dienstag, 5. Februar

Antonius-Apotheke, Vogesenstraße 11, Tel. 2 98 45, Spessart, Heynlin-Apotheke, Königsbacher Straße 26, Tel. 07232 311136, Königsbach-Stein

Mittwoch, 6. Februar

Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6, Tel. 76 51 80, Kernstadt, Sonnen-Apotheke, Pfingzstraße 10, Tel. 07240 8046, Söllingen

Donnerstag, 7. Februar

Schwarzwald-Apotheke, Kronenstraße 3, Tel. 07243 617 89, Reichenbach

Notrufe:

Polizei 110 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200312 zu erreichen). Feuerwehr und Rettungsdienst 112

Haus-/Personennotrufsystem

Kontaktadresse: Beate Oeberg-Remy, Hausnotrufbeauftragte des DRK, Telefon 0721 44156 von 8.30 bis 9 Uhr und von 18 bis 19 Uhr, in dringenden Fällen auch an Wochenenden, Anrufbeantworter eingeschaltet, 24-Stunden-Service-Telefon 0180 5519200

Hilfe für Kinder und Jugendliche:

Kinder- und Jugendtelefon,

Montag bis Freitag, 15 - 19 Uhr,
Telefon 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund,

Kaiserallee 109, Karlsruhe,
Telefon 0721 842208

Kindersorgentelefon Ettlingen,

Birgit Hasselbach, Telefon 101-509

Diakonisches Werk,

Pforzheimer Str. 31,
Telefon 07243 54950

Allgemeiner sozialer Dienst

Betreuung und Versorgung von Kindern in Notsituationen, Telefon 0721 9367654, Kriegsstr. 23 - 25, Karlsruhe

Polizei Ettlingen,

Tag und Nacht Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe,

Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-140.

Telefonseelsorge:

Rund um die Uhr und kostenfrei:
0800 1110111 und 0800 1110222.

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern

dienstags von 16 bis 17.30 Uhr bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

(Kernstadt und Stadtteile)

Elektrizität:

Telefon 101-777 oder 338-777

Erdgas: Telefon 101- 888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme:

Telefon 101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden:

Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0
24-Stunden-Service-Telefon:
0800 3629-477.

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für die öffentlichen Abwasseranlagen,
Telefon 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664 Kabel Baden-Württemberg Tel. 01805 888150 oder 0800 858590050 (kostenlos)

Pflege und Betreuung

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe im Begegnungszentrum am Klösterle, Klostersgasse 1, Beratung rund um die Versorgung im Alter und Pflege, Ansprechpartnerin Sabrina Menze, 07243-101-546, Mobil 0160 7077566, pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, www.landratsamt-karlsruhe.de, Sprechzeiten: Montag-Mittwoch 10-13 Uhr, Donnerstag 11-13 Uhr und 14.30-18.30 Uhr sowie Freitag 10-13 Uhr und 14.30-17 Uhr

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V. www.sozialstation-ettlingen.de Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken 07243 3766-0, Telefax 07243 3766-91 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und

pflegebedürftige Menschen:

Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung. Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, 07243 5779-12, nbh-Ettlingen@arcor.de Bürostunden mittwochs 10-13 Uhr

Hospizdienst Ettlingen Anfragen und Beratung: Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950

Hospiz "Arista": Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, Internet www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, freitags von 14 bis 17 Uhr, 01727680116.

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, 07243 537583.

Häusliche Krankenpflege

Fachkrankenschwester für Gemeindefachkrankenschwester für Gemeindefachkrankenschwester Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, 07243 718080.

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Constance und Bernd Staroszik Hausnotruf, 07243 15050 rund um die Uhr, Büro: Scheffelstraße 34.

MANO Pflgeteam GmbH

MANO Vitalis Tagespflege

Infos für beide Dienste: 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de
E-Mail: pflgeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdB, R,

Goethestraße 15, Telefon 07243 529252, Fax (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480
AWO Ettlingen Essen auf Rädern, Informationen bei der AWO, Im Ferning 8a, Telefon 07243 13140.

Essen auf Rädern:

Nähere Informationen Herr Kungl, Seniorenzentrum am Horbachpark, Middelkerker Straße 4, 07243 515159, sowie einen stationären Mittagstisch im Seniorenzentrum.

Essen auf Rädern:

Infos beim DRK Kreisverband, Andreas Jordan, 0721 955 95 65

Beratung für ältere Menschen

Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Telefon 07243 54950.

Demenzberatung beim Caritasverband

Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-122, Ansprechpartnerin: Karin Carillon

Amt für Jugend, Familie und Senioren

für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, Tel. 07243 101-509, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Wohn- und Pflegehilfsmittelberatung

des DRKs Terminvereinbarung unter der Nummer 0180 55 19 200

Wohnberatungsstelle

beim Diakonischen Werk, Information und Terminabsprachen 07243 54 95 0, Fax: 54 95 99, Pforzheimer Straße 31.

Dienste für psychisch erkrankte Menschen

Caritasverband Ettlingen, und des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 515130

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz

Auskunft und Anmeldung 07051 5862233

Schwangerschaftsberatung:

Caritasverband Ettlingen

Lorenz-Werthmann-Str. 2, Anmeldung unter 07243 515-0

Diakonisches Werk Ettlingen,

rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.onlineberatung-diakonie-baden.de

Suchtberatung:

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305,

suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de

Familien- und Lebensberatung:

Caritasverband Ettlingen,

Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung
Telefon 07243 515-0.

Frühe Hilfen/Babyambulanz

für Kleinkinder bis 3 Jahre beim Caritasverband, Tel. 07243 515-140.

Tageselternverein Ettlingen und

südlicher Landkreis Karlsruhe e.V. Middelkerker Straße 2, 07243 715434, Fax: 07243 715436,

E-Mail: info@tev-ettlingen.de, www.tev-ettlingen.de

Diakonisches Werk Ettlingen,

Paar- und Familienkonflikte, Trennung u. Scheidung, finanzielle Probleme, Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

Beantragung Kurmaßnahmen für Mutter und Kind

Infos beim Diakonischen Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950

Amt für Jugend, Familie und Senioren

Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff "Fürstenberg", Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, Tel. 101-389

Familienpflegerin

Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V.

Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, Telefon 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 8200667/8, Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienstordnung für Samstag, 2., und Sonntag, 3. Februar

Katholische Kirchen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Pfarrrei Herz-Jesu
Sonntag, 10.30 Uhr hl. Messe

Pfarrrei St. Martin
Samstag 18.30 Uhr hl. Messe mit den
Erstkommunionkindern, anschließend
Kerzenweihe und Erteilung des Blasi-
ussegens

Pfarrrei Liebfrauen
Sonntag 9 Uhr hl. Messe mit Erteilung
des Blasiussegens

Seniorenzentrum am Horbachpark
Sonntag, 10 Uhr hl. Messe

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd

Pfarrrei St. Josef Bruchhausen
Samstag 18 Uhr Lichtmessliturgie: Ker-
zenweihe – Lichterprozession – Messe
- Blasiussegen

Pfarrrei St. Dionysius Ettlingenweier
Sonntag 11 Uhr Sonntagsmesse

Pfarrrei St. Wendelin Oberweier
Samstag keine Messe

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Höhe

Pfarrrei St. Bonifatius Schöllbronn
Sonntag 11 Uhr Eucharistiefeier; 11 Uhr
Kinderkirche im Pfarrsaal

Pfarrrei Maria Königin Schluttenbach
Samstag 17.30 Uhr Vorabendgottes-
dienst

Pfarrrei St. Antonius Spessart
Sonntag 9.45 Uhr Eucharistiefeier mit-
gestaltet vom Projektchor

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde
Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst in der
Tageskapelle der Liebfrauenkirche in
Ettlingen-West (Pfarrer Zeller, Kanzel-
tausch), 10.30 Uhr Minikirche und Kirche
für Kids im Gemeindezentrum Bruch-
hausen

Pauluspfarrrei
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit
Abendmahl zum Abschluss der ökume-
nischen Bibelwoche Pfarrerin Busch-
Wagner Liturgie, Pfarrer Heringklee,

Predigt, Verkauf von Kollektenbons, 10
Uhr Kindergottesdienst Leonore Simang,
Helga Oest

Johannespfarrrei

Sonntag 8.45 Uhr Gottesdienst in
Schöllbronn Pfr. Heitmann-Kühle, 10 Uhr
Gottesdienst in der Johanneskirche mit
Projektchor

Freie evangelische Gemeinde

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Kin-
dergottesdienst und Kinderbetreuung im
Gemeindezentrum Dieselstraße 52 (Ein-
gang Ottostraße).

Liebenzeller Gemeinde

www.lgv-ettlingen.de, Daniel Luithle,
Mainstr. 23, 76199 Karlsruhe,
Tel.: 0721 4997814

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst

Christliche Gemeinde

Sonntag, 10.30 Uhr Gottesdienst, paral-
lel Kinderstunde in zwei Altersgruppen;
Zeppelinstr. 3, 07243 / 90116

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 20 Uhr Gottesdienst

Kirchliche Veranstaltungen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Pfarrrei Herz-Jesu
Samstag, 2. Februar 14 Uhr Erlebnistag
der Erstkommunionkinder von Herz Jesu

Montag, 4. Februar 14:30 Uhr Senioren-
kreis: Nachmittag im Gemeindezentrum
18 Uhr Treffen der Nachbarschaftshilfe,
20 Uhr Ausschuss „Kinder, Kirche, Ka-
techese“ K3

Dienstag, 5. Februar

19 Uhr Taufgespräch

Mittwoch, 6. Februar

20 Uhr Familienkreis Müller

Donnerstag, 7. Februar 9:30 Uhr Bil-
dungswerk, Thema: „Frauen reden an-
ders - Männer auch“

Pfarrrei St. Martin

Donnerstag, 31. Januar 19:30 Uhr In-
formationsabend Exerzitien im Alltag im
Kapitelsaal St. Martin

Dienstag, 5. Februar 14 Uhr Gemein-
schaft der Ältergewordenen: „Bunter
Nachmittag für Ältergewordene“ 19 Uhr
Gegenstandslose Meditation – Kontem-
plation im Kapitelsaal der Martinskirche
Leitung: Helga Micken Erstbesucher
bitte vorher telefonisch Kontakt aufneh-
men, Tel. 53 54 45

Pfarrrei Liebfrauen

Donnerstag, 31. Januar 19:30 Uhr Öku-
menischer Bibelgesprächsabend im Ge-
meindesaal Liebfrauen Leitung:
Kira Busch-Wagner, Pfarrerin

Freitag, 1. Februar 16 Uhr Treffen Ar-
beitskreis Asyl Ettlingen-West

Montag, 4. Februar 18:30 Uhr Frauen-
Gymnastikgruppe

Luthergemeinde

Dienstag, 5. Februar 14.30 Uhr im Ge-
meindezentrum Bruchhausen Senioren-
kreis „Goldener Oktober“

Mittwoch, 6. Februar 20 Uhr im Ge-
meindezentrum Bruchhausen Chor

Donnerstag, 7. Februar 20 Uhr im Ge-
meindezentrum Bruchhausen Abend-
treff: „Heile, heile Segen“ Frauen und
die Gesundheit.

Johannesgemeinde

Sonntag, 3. Februar, der Gottesdienst
um 10 Uhr in der Johanneskirche wird
vom Projektchor mitgestaltet

Freie Evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52

Samstag, 19.30 Uhr Jugendgruppe PaB
von 14 - 18 Jahren

Mittwoch, 10 bis 11.30 Uhr Krabbel-
gruppe miniMAX für Eltern mit Kindern
von 0 bis 3 Jahren, 17.30 bis 19 Uhr
Jungchar für Jungen und Mädchen von
8 bis 12 Jahren

Liebenzeller Gemeinde

Mühlenstraße 59

Freitag, 10 Uhr Frauentreff „Sendepau-
se zur Frühstückszeit“ (jeden 3. Freitag
im Monat); 15.30 Uhr Käferclub für Kin-
der von 3 bis 7 Jahren (14-täglich)

Montag 20 Uhr Hauskreis 1; 20.30 Uhr
Hauskreis 2

Dienstag 15 Uhr Frauenkreis (14-täg-
lich); 19.30 Uhr Jugendkreis für junge
Erwachsene (14-täglich, ungerade KW)

Mittwoch 18.45 Uhr Teenkreis für 13-
bis 18-Jährige; 20.30 Uhr Hauskreis 3

Donnerstag 9.30 Uhr Krabbelgruppe
0-3 Jahre; 15 Uhr Bibelkreis 17-18.30
Uhr Jungchar (Mädchen/Jungen 8 bis
13 Jahre)

Christliche Gemeinde

Zeppelinstr. 3, 07243 / 90116

Mittwoch, 20 Uhr Bibel- und Gebets-
stunde

Jeden 3. Montag/Monat,
9 Uhr Frauenkreis/-frühstück

Freitag (14-täglich), 17 Uhr
Zeppelin-Treff (Kinder 6-13 Jahre)

Samstag (14-täglich), 18 Uhr
Jugendkreis (Teens 14-18 Jahre)

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

EXERZITIEN IM ALLTAG:

„Du - Wort ins Leben“

So lautet der Titel der diesjährigen Exer-
zitien im Alltag, die unsere Seelsorgeein-

heit Ettlingen-Stadt in der Zeit von 14. Februar bis 21. März anbieten. Sie sind geeignet für alle, die ihr Christsein neu entdecken und ihren Glauben in ihrem Alltag vertiefen wollen. Voraussetzung für die Teilnahme am Kurs ist die Bereitschaft, sich über 5 Wochen hinweg jeden Tag 20 bis 30 Minuten Zeit zum Beten zu nehmen und am Abend 10 Minuten für einen Tagesrückblick. Für diese Gebetszeiten gibt es schriftliche Hilfen. Immer donnerstags um 19:30 Uhr treffen sich alle Teilnehmenden im Kapitelsaal der Martinskirche zum Erfahrungsaustausch und zur Einführung in die jeweilige Woche.

Die einzelnen Wochenthemen lauten:
Ins Hören und ins Beten kommen, Schätze entdecken, Wie Glaube wächst, Verloren - gefunden - neu leben, Wach und entschieden ins Leben gehen und Abschlusstreffen

Termine

1. Abend: Donnerstag, 14. Februar
2. Abend: Donnerstag, 21. Februar
3. Abend: Donnerstag, 28. Februar
4. Abend: Donnerstag, 07. März
5. Abend: Donnerstag, 14. März
6. Abend Donnerstag, 21. März

Den Kurs begleiten: Martin Heringklee, Pfarrer, Anette und Wolfgang Wawroschek

Wenn Sie sich für dieses Angebot interessieren, sind Sie zum **Informationstreffen** eingeladen, das am **Donnerstag, 31. Januar, um 19:30 Uhr** im Kapitelsaal der Martinskirche stattfindet. Erst danach entscheiden Sie, ob Sie an diesen Exerzitien im Alltag teilnehmen wollen. Weitere Informationen können Sie den Einladungen entnehmen, die in den Kirchen am Schriftenstand ausliegen.

Die Geschichte vom barmherzigen Samariter ökumenischer Gottesdienst für Menschen mit und ohne Behinderung

Miteinander Gottesdienst feiern am **Samstag, 23. Februar, um 16 Uhr** in der **Liebfrauenkirche Ettlingen-West (Lindenweg 2)** Der Gottesdienst wird mitgestaltet von der „**RUCK ZUCK Band**“ aus Pforzheim.

Pasta-Essen

Nach dem Gottesdienst wird zum gemeinsamen **Pasta-Essen** eingeladen. Spenden, die beim Essen eingehen, kommen unserem MISEREOR-Projekt in Burkina Faso zugute. Damit das Essen in etwa geplant werden kann, bitten wir Sie, sich **bis Montag, 18. Februar, anzumelden** unter: pfarramt.herz-jesu@kath-ettlingen-stadt.de oder (07243) 71 63 31.

KJG Herz-Jesu

Zeltlager 2013

Seid ihr abenteuerlustig, verbringt am liebsten jede freie Minute draußen und lernt gerne neue Leute kennen? Dann seid ihr bei uns goldrichtig!

Denn wie jedes Jahr veranstaltet die KJG Herz-Jesu auch in diesem Jahr wieder ein Sommerzeltlager für Kinder und Jugendliche im Alter von **9 bis 15 Jahren**. Wenn ihr also vom **29. Juli bis zum 9. August** noch nichts vorhabt, solltet ihr euch dieses Datum auf jeden Fall schon mal dick im Kalender anstreichen. Es erwarten euch actionreiche Spiele, schöne Stunden am Lagerfeuer und jede Menge neue Freunde.

Für alle Interessierten veranstalten wir am **1. März um 19 Uhr** einen **Elterninformationsabend** im Gemeindezentrum der KJG Herz-Jesu, Augustin-Kast-Str. 8.

Wir würden uns freuen, auch Sie an diesem Abend als unsere Gäste begrüßen zu dürfen, um alle noch offenen Fragen beantworten zu können.

Für Fragen zur Veranstaltung oder zu Sonstigem stehen wir außerdem gerne zur Verfügung.

Julia Brusel: 0177/2442394,
Barbara Stägbauer: 0176/47797962

Die KJG rüstet auf!

denn unsere alten Geräte müssen durch neue ersetzt werden.

Sollten Sie also entweder über einen noch funktionierenden Kühlschrank, einen Herd oder über beides verfügen, müssen Sie gar nicht bis zum nächsten Sperrmüll warten, denn wir würden uns über die Dinge, die Sie an uns abgeben oder verkaufen können, freuen.

Möchten Sie etwas loswerden, wenden Sie sich bitte an die oben genannten Kontaktpersonen.

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd

Ergebnis der Sternsinger

Die Sternsinger haben in Bruchhausen 6.800 Euro, in Ettlingenweier 4.600 Euro und in Oberweier 1.800 Euro, insgesamt: 13.200 Euro gesammelt.

Wir danken allen Spendern für ihre großzügige Gabe, ebenso unseren Sternsinger-Gruppen für ihr Engagement.

Luthergemeinde



Kirche für Kids und Minikirche im Gemeindezentrum Bruchhausen am

3. Februar um 10.30 Uhr.

Paulusgemeinde

Ökumenische Bibelwoche

Donnerstag, 31. Januar, 19.30 Uhr: Bibelgesprächsabend im Gemeindesaal Liebfrauen, mit Pfarrerin Busch-Wagner.
Sonntag, 3. Februar, 10 Uhr: Abschlussgottesdienst in der Pauluskirche. Predigt Pfr. Martin Heringklee, Liturgie Pfrin Kira Busch-Wagner

Kindergottesdienst

Sonntag, 3. Februar um 10 Uhr.
Singen und spielen, hören von spannenden Geschichten aus der Bibel. Von dort aus geht es - vor der Predigt - in den Kindergottesdienstraum im Obergeschoss. Alle Kinder sind willkommen.

Senioren

Dienstag, 5. Februar, 14.30 Uhr im Kirchsaal. Fröhliches Beisammensein mit den Kindern des Kindergartens.

Veranstaltungen Termine

Ausstellungen:

Bis 29. Dezember, Mi-So: 11 – 18 Uhr
„Das lässt ja tief blicken...der Stadtgeschichte auf der Spur“, Mitmach-Ausstellung für die ganze Familie. Museum

Bis 10. März, Mi-So: 11 – 18 Uhr
Wilhelm Loth und Käthe Kollwitz Städtische Galerie 2. OG Museum

Veranstaltungen:

Freitag, 1. Februar
15 Uhr **Benefizkonzert "Wiener Café"**, Salon-Ensemble "Intermezzo" Leitung: Dr. Dieter Röhrig, durch das Programm führen das "Weaner Maderl" Gabriele Bannauer-Hausen & Patrik Hauns (AJFS), Eintritt inklusive Torte & Kaffee: 11 Euro (Vorverkauf: 9 Euro), Vorverkauf: Stadtinformation: 07243 101-380, Buchhandlung Abraxas: 07243 31511 und im Begegnungszentrum "Klösterle" Förderverein Hospiz Ettlingen Epernay-saal/ Schloss
20:30 Uhr **Alexander „Sandi“ Kuhn Group** Einlass: 19:30 Uhr, kein Vorverkauf, keine Reservierungen Preis: 12 € (Nichtmitglieder)/ 7 € (Mitglieder, Schüler & Studenten) Jugendliche unter 16 Jahren: Eintritt frei! Jazz-Club Birdland59

Samstag, 2. Februar,
10:30 Uhr **Spanisch für Kinder** Eine spanische Vorlese- und Mitmachaktion mit Ana Lilia Gerner für Kinder ab 5 Jahren und ihre Eltern. Keine Anmeldung erforderlich, Stadtbibliothek Obere Zwinger gasse 12

ab 16 Uhr **Vinologische Küchenparty** im Erbprinz Weinkontor und Küchenparty in die Küche von Ralph Knebel. Preise: 10 € pro Person für die Weinprobe, 89 € pro Person für die Küchenparty Informationen: 07243 3220 Hotel Erbprinz

18 Uhr **Jugendkreis** Treffen für junge Leute im Alter von 13 - 18 Jahre. Gott hat Christliche Gemeinde Zeppelinstraße 3,

19:31 Uhr **2. Prunksitzung** Fastnachtsveranstaltung GroKaGe Ettlingenweier Bürgerhalle Ettlingenweier

19:11 Uhr **2. Zunftabend** Fastnachtsveranstaltung Narrenzunft Schöllbronn Turnhalle Johann-Peter-Hebelschule Schöllbronn

20 Uhr **Kaffeehaus G'schichten oder die ultimative Talkshow** Gastspiel – Graue Zellen Seniorenkabarett von Fritz Pechovsky Preise: 10 €/ 8 € (erm. für Schüler, Studenten und Schwerbehinderte (ab 70 %)) Karten in der Stadtinformation 07243 101-380 oder in der Abraxas Buchhandlung 07243 31511 kleine bühne ettlingen Schleinkofer/Ecke Goethestraße

Weitere Termine: 3. Februar, 19 Uhr –
16. Februar, 20 Uhr –
17. Februar, 19 Uhr

ab 20:30 Uhr **LIVE im ZELT - Olli Roth Trio**, mit Buchi und Bär! Vocals & Guitars, UKB: 5 € Bei allen Live Musik Veranstaltungen (Tickets auch im VVK), WaTT's Brasserie & Cocktaillbar

Sonntag, 3. Februar,
11 Uhr **Oos Brothers** Blues, Rock und Pop Eintritt frei! Vogel Hausbräu

14:11 Uhr **2. Großer Kinderfasching** Karten an der Tageskasse Einlass ab 13 Uhr, Erwachsene 4 €, Kinder bis 14 Jahre 2 €. Ettlinger Moschdschelle Stadthalle

14:33 Uhr **HWK Sitzung** Fastnachtsveranstaltung Wasener Carneval Club Schlossgartenhalle

Donnerstag, 7. Februar,
9:30 Uhr **Frauen reden anders - Männer auch!** Referentin: Ulrike-Ebba von Sparr, Kommunikationswirtin Karlsruhe Anmeldung und Leitung: Dietrud Berg 07243 12943 dietrud-berg@t-online.de Bildungswerk Ettlingen Pfarrzentrum Herz-Jesu

19:11 Uhr **Narrenbaumstellen** Fastnachtsveranstaltung Rebhexen Marktplatz

20 Uhr **DJ Piwi** Partymusik Eintritt frei! Vogel Hausbräu

20:30 Uhr Fastnachtsveranstaltung GroKaGe Ettlingenweier Bürgerhalle Ettlingenweier

Wanderungen

Donnerstag, 7. Februar,
9:30 Uhr **Wanderung am Schmutzigen Donnerstag** mit Kurt Heinz, rund um Ettlingen. Danach wird im Eichendorff gefeiert. Gehzeit: ca. 2 Stunden, Schwarzwaldverein Ettlingen e.V., Treffpunkt: beim Wasenaff

Treffen der **Anonymen Alkoholiker**, jeden Donnerstag, 19.30 Uhr im Martinshof und jeden Freitag, 19 Uhr im Caspar-Hedio-Haus; regionale Kontaktstelle: Fasanenstr. 1, Karlsruhe, 0721 19295, Kontaktmöglichkeiten täglich von 7 bis 23 Uhr.

Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende **freitags** 19 Uhr beim agj, Rohrackerweg 22, 07242 7529 sowie **donnerstags** 19.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestr. 15a, 07243 15861

AI-Anon für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Treffen jeden Montag 18 - 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Ka.-Neureut, Linkenheimer Landstr. 133/ Eing. Spöcker Str. 07243 66717

"Sport TROTZ(T) Krebs" - (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, 07204/652 (ab ca. 18 Uhr)

Selbsthilfegruppe nach Krebs, einmal monatlich, donnerstags von 14.30 bis 16.30 Uhr in der "Scheune" des Diakonischen Werkes, Pforzheimer Straße 31. Informationen 54950.

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis e.V. Bürozeiten Mo - Fr 9 - 12 Uhr, Di 13 - 17 Uhr (täglich Anrufbeantworter), Middelkerker Str. 2. 07243 715434, www.tev-ettlingen.de info@tev-ettlingen.de

Stillcafé in Ettlingen, jeden ersten und dritten Freitag des Monats, 10 bis 11.30 Uhr, Arbeitsgemeinschaft freier Stillgruppen e.V., Erbprinz-Apotheke, Mühlenstr. 27, 07243 12133

Eltern herzkranker Kinder Nordbaden www.herzkrank-kinder-karlsruhe.de, Informationsaustausch und Kinderherz-sportgruppe, Sandra Feininger 07243 9497336 oder Beate Klein 07243 99391.

Angehörige psychisch Kranker helfen einander, Info-Telefon donnerstags 17 bis 19 Uhr unter 07202 942632.

Rheumaliga Baden-Württemberg, Arge Ettlingen, Beratung jeden 1. Montag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr, Beratungsstelle: im Stephanusstift, Am Stadtgarten 4 (Stadtbahnhof), Telefonische Beratung jeden Montag von 9 bis 11 Uhr unter 07248 925055.

Menschen mit Behinderungen - "Netzwerk Ettlingen": Förderung von Integration, Selbstbestimmung und Teilhabe, Information unter 07243 52 37 36. Homepage www.netzwerk-ettlingen.de

Arbeitskreis

"Demenzfreundliches Ettlingen": jeden Mittwoch 14 - 16 Uhr Gespräche und Beratung in der VHS, Pforzheimer Str. 14, Eingang Seminarstraße. Sport und Bewegung bei Demenz für Betroffene und Angehörige donnerstags 15 bis 16 Uhr, Kirchl. Sozialstation, Heinrich-Magnani-Str. 2-4, Kosten 5 Euro/ Stunde/Person. Offener Gesprächskreis jeden ersten Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr im Stephanus-Stift am Stadtgarten. Infos unter 0176 38393964, E-Mail info@ak-demenz.de

Pro Retina Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden zweiten Freitag im Monat 14 Uhr, Information und Anmeldung 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler).

Parteiveranstaltungen

Senioren-Union

Zur Informationsveranstaltung...

...mit Frühstück am Dienstag, 5. Februar, um 10 Uhr im Kolpingsaal, Pforzheimer Str. 23, laden wir freundlichst ein. "Betrugsprävention" ist diesmal das Thema, worüber Polizeihauptkommissar Gerhard Kunzenbacher und Polizeioberkommissar Achim Feik, beide vom Polizeirevier Ettlingen, berichten werden.

Nur einige Stichworte: Sammlungsbe-trügerei, Goldringtrick, Geldwechseltrick, Bettler, Teppichverkäufer, falsche Stromableser oder falsche Polizisten, Enkel-Notfall, Betrug am Geldautomaten, am Telefon und im Internet, usw. usw..

Ein hochaktuelles Thema, nutzen Sie die Gelegenheit zur Information, seien Sie unser Gast!